

Therapie und Beratungsstelle POINTmeeting

Literaturliste

Inhaltsverzeichnis:

Sexuelle Ausbeutung und sexuelle Gewalt allgemein.....	10
Bieder, brutal	10
Gewalt gegen das Kind.....	10
Missbrauchte Kinder.....	10
Sexueller Missbrauch an Mädchen	11
Inzest und sexueller Missbrauch.....	11
Kinder klagen an.....	11
Das bestgehütete Geheimnis	11
Sexueller Missbrauch im Diskurs	12
Sexuelle Gewalt gegen Mädchen und Jungen.....	12
Sexueller Missbrauch an Mädchen und Jungen	12
Zart war ich, bitter war's.....	12
Multiprofessionelles Handbuch sexueller Kindesmisshandlung	13
Wir haben schon viel erreicht.....	13
Auf das Opfer darf keiner sich berufen	13
Eigentlich ist gar nichts passiert.....	13
Sexuelle Ausbeutung von Jungen	14
Als Junge missbraucht.....	14
Auch Indianer kennen Schmerz.....	14
Verschwiegene Not: Sexueller Missbrauch an Jungen	14
Sexueller Missbrauch an Jungen.....	14
Spirale der Gewalt	15

Sexuelle Ausbeutung von behinderten Menschen	16
Gegen jedes Recht.....	16
Sexuelle Misshandlung an geistig behinderten Kindern.....	16
Sexuelle Gewalt gegen Mädchen mit geistiger Behinderung	16
Sexuelle Gewalt gegen Menschen mit geistiger Behinderung.....	16
Menschen mit Behinderungen	17
Sexuelle Ausbeutung von Mädchen und Frauen mit Behinderung.....	17
Sexuelle Ausbeutung/Gewalt in der Familie	18
Monster oder liebe Eltern?.....	18
Sexuelle Ausbeutung/Gewalt in Kirche und Sekten	19
Das Buch der Schande.....	19
Gewalt und sexueller Missbrauch in Sekten	19
Sexuelle Ausbeutung von Kindern via Datennetz	20
Kinder im Datennetz	20
Gericht	21
Zeuginnen der Anklage.....	21
Merkt euch ihren Namen	21
Soziale Praxis, Gewalt gegen Frauen und sexuelle Gewalt gegen Kinder	21
Sexueller Missbrauch vor Gericht	21
Täter.....	23
Sexuelle Gewalt.....	23
Gewohnheitstäter	23
Sexueller Missbrauch: Die Täter	23
Väter als Täter	24
Täterinnen	25
Frauen als Täterinnen	25
Täterinnen	25
Täterinnen - Frauen, die Mädchen und Jungen sexuell missbrauchen	25
Aufarbeitung des Leids von Opfern sexueller Gewalt	26

Die Narbe der Gewalt	26
Sexual Healing	26
Soziale Praxis.....	26
Sexueller Missbrauch	26
„Vom Überleben zum Leben	27
Schreckliches Vergessen, heilsames Erinnern	27
Die unsichtbare Wunde	27
Lebenswut/Lebensmut.....	27
Biographien Männer	28
Verlorene Kindheit	28
Still wie die Nacht	28
Biographien Frauen	29
Verdrängt	29
Über-Lebenskünstlerinnen.....	29
Kiss Daddy Goodnight.....	29
Zieh dich schon mal aus, ich hol' inzwischen den Stock	29
Wehe dem, der mich berührt	30
Tochterfrau nannte er mich.....	30
Mein ganz erschrockenes Herz erbebt	30
Das doppelte Geheimnis	30
Still wie die Nacht	31
Ich weinte nicht, als Vater starb	31
Leben statt Überleben	31
Purpurrot	31
Papi hat dich doch so lieb.....	32
Meines Vaters Haus	32
Therapien	33
Martha	33
Therapie mit Opfern von Vergewaltigung.....	33

Wege aus dem Labyrinth.....	33
Kindertherapie nach sexueller Misshandlung.....	34
Die heilende Kraft des Spiels.....	34
Ungelebtes lebbar machen.....	34
„Seelenmord“.....	34
Wenn die Seele überläuft.....	35
Kinderzeichnungen.....	36
Kinderzeichnungen - Spiegel der Seele.....	36
Sexuelle Gewalt.....	36
Multiple Persönlichkeit.....	37
Aufschrei.....	37
Ich bin viele.....	37
Jenny.....	37
Multiple Persönlichkeiten.....	37
Sucht.....	39
Sucht.....	39
Frauen mit Essstörungen erobern sich ihr Leben zurück.....	39
Sexuelle Gewalt in Therapien.....	40
Tatort Couch.....	40
Als hätte ich mit einem Gott geschlafen.....	40
Sexueller Missbrauch in Psychotherapie und Psychiatrie.....	40
Verführung in Kindheit und Psychotherapie.....	40
Prävention.....	41
Kindheit im Schatten.....	41
Sichtweisen und Standpunkte zur Prävention.....	41
Sexueller Missbrauch.....	41
Liebste Abby.....	41
So schütze ich mein Kind.....	42
Prävention in der Schule.....	43

Missbrauch verhindern	43
Laut(er)starke Mädchen.....	43
Prävention von sexuellem Missbrauch.....	43
Fühlen-Wahrnehmen-Handeln.....	43
Grenzen, Sexuelle Gewalt gegen Kinder und Jugendliche	44
... und dann kommt Licht in das Dunkel des Schweigens	44
Auf dem Weg zur Prävention.....	44
Prävention in der Primarschule.....	45
Das ist gut, das es euch gibt!.....	45
Sexueller Missbrauch an Mädchen und Jungen	45
Sexueller Missbrauch an Mädchen ist Gewalt	45
Schulische Prävention gegen sexuelle Kindesmisshandlung	45
Ich sag' nein	46
Hau ab, du blöder Affe.....	46
Prävention in der Oberstufe.....	47
Sexueller Missbrauch - ein Thema für die Schule?	47
Sexueller Missbrauch	47
Nele.....	47
Kinderbücher über Gefühle.....	48
Morgen ist auch noch ein Tag.....	48
Ein Sturzhelm für Kai.....	48
Wenn das Rumpelstilzchen kommt.....	48
Als David zum Regenwurm wurde	49
Der falsche Wackel.....	49
Der wütende Willi.....	49
Wehr dich, Mathilda!	49
Ich und meine Gefühle.....	49
Der Seelenvogel	50
Heimlich ist mir unheimlich	50

Lieschen Radieschen und der Lämmergeier.....	50
Das grosse und das kleine Nein	50
Melanie und Tante Knuddel.....	51
Ich bin doch keine Zuckerm Maus	51
Da liegt ein Krokodil unter meinem Bett.....	51
LiLoLe Eigensinn	51
Schön blöd	52
Kein Küsschen auf Kommando.....	52
Kein Anfassen auf Kommando	52
Gefühle sind wie Farben.....	52
Alles meins!	53
Die Tütenprinzessin.....	53
Adeli-Sofi.....	53
Die Maus, das Monster und ich	53
Monster, Drachen, wilde Kerle.....	54
Erziehung/Pädagogik	55
Mut zur Erziehung	55
Geschlechterrollen	56
Schöne Mädchen - Starke Jungen?.....	56
Jungen	57
Kleine Helden in Not.....	57
Warum Jungen nicht weinen	57
Weder Macho noch Muttersöhnchen	57
Mütter machen Männer.....	57
Mädchen	59
Wilde und andere Mädchen - Die Pubertät	59
Starke Mädchen, Brave Mädchen.....	59
Mädchenwelten: Sexuelle Gewalterfahrungen und Heimerziehung	59
Sexuelle Gewalterfahrungen von Mädchen	59

Feministische Mädchenarbeit	60
Gruppenarbeit	61
Gruppenarbeit als Chance für Mädchen im Grundschulalter	61
Gruppenarbeit	61
Gruppenarbeit mit misshandelten Frauen	61
Unser Schweigen wird uns nicht schützen	61
Verbündete	62
Sexualerziehung/Aufklärungsbücher	63
Let's talk about SEX	63
So wild nach deinem Erdbeermund	63
Pubertät? Kein Grund zur Panik	63
Wie wir werden - was wir fühlen	63
„Fragen zum Sex, Antworten für junge Leute“	64
Herzkasper	64
Schöner Lieben	64
Jungen	66
Das Jungen - Fragebuch	66
Ey Mann, bei mir ist es genau so!	66
Schwul - na und?	66
Die verlorene Zukunft	66
Mädchen	68
Mädchen	68
Menstruation	68
Blutrot	68
Auf den Spuren starker Mädchen	68
Lesben und Coming-out	69
Aufklärung/Sexualerziehung Kinder	70
Wachsen und Erwachsen werden	70
Das Aufklärungsbuch	70

Woher die kleinen Kinder kommen	70
Auf die Welt kommen	71
Total normal	71
Das große Buch vom Körper	71
Vom Schmusen und Liebhaben.....	71
Mami hat ein Ei gelegt !	72
Papas Freund.....	72
Mutter, Mutter, Kind	72
Mama was ist AIDS?	73
Sexualerziehung von behinderten Menschen	74
Sexualpädagogische Arbeitshilfe für geistigbehinderte Erwachsene und ihre Bezugs-personen	74
Sexualpädagogische Materialien	74
Was macht Ihr Sohn denn da?	74
Streicheln ist schön	74
Mach dir selbst ein Bild.....	75
Erwachsene	76
Das Verschwinden der Sexualmoral	76
Ich liebe Sex.....	76
Die Prinzenrolle	76
Die neue Sexualität der Männer	76
Eltern.....	78
„Was sie Ihrem Kind schon lange über Liebe und Sex sagen wollten...“	78
So sag' ich's meinem Kinde - Zärtlichkeit und schmusen, Liebe und Sexualität.....	78
Über Sexualität reden	78
Unser Kind fällt aus der Reihe	78
Empfängnisverhütung.....	79
Sexualpädagogische Jungenarbeit.....	79
Liebe, Sex. Verhüte Aids.	79

Arbeitsmappen Sexualerziehung/Aufklärung	80
Sexualerziehung	80
Lieben, Lernen, Lachen	80
lieben, kuscheln, schmusen.....	80
AIDS.....	81
Sexualpädagogik als Aids-Prävention.....	81
Kinderbücher	82
Lena hat Angst	82
Das kummervolle Kuscheltier	82
Gut dass ich's gesagt habe	82
Sophie spielt nicht mit.....	82
„Anna in der Höhle“	83
Das Familienalbum.....	83
Das kleine Drachenmädchen.....	83
Nora ist mal so, mal so	84
Romane über Jungen.....	85
Das Messer aus Papier	85
Es fing ganz harmlos an	85
Romane über Mädchen	85
Merle ohne Mund.....	85
Blau ist bitter.....	85
Nele.....	86
Tränen sind für die Augen, was der Regenbogen für den Himmel ist.....	86
Und konnte nicht schreien	86
Donna Vita Fachhandel_	87

SEXUELLE AUSBEUTUNG UND SEXUELLE GEWALT ALLGEMEIN

Alberto Godenzi

BIEDER, BRUTAL

Frauen und Männer sprechen über sexuelle Gewalt

Unionsverlag, 1989

Alberto Godenzi, studierte Psychologie und Soziologie in Zürich. Im vorliegenden Band stellt er die Ergebnisse einer wissenschaftlichen Untersuchung über sexuelle Gewalt in der Schweiz vor. Der Band zeigt auf, wie das bestehende Geschlechterverhältnis und die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen Grundlagen der sexuellen Gewaltakte sind. Um sie zu verhindern, muß das Machtungleichgewicht zwischen den Geschlechtern abgebaut werden.

Elisabeth Trube-Becker

GEWALT GEGEN DAS KIND

Vernachlässigung, Misshandlung, sexueller Missbrauch und Tötung von Kindern

Kriminalistik Verlag, Heidelberg 1987

Trube-Becker geht das Thema in empirischer Art und Weise an. Tabellen, in denen alle Formen von tödlichem und nicht tödlichem Missbrauch bzw. Vernachlässigung aufgelistet sind, geben schonungslos Einblick in ein von der Gesellschaft stark tabuisiertes Thema (Eltern und Verwandte als Täter). Zudem wird der strafrechtliche Aspekt beleuchtet, insbesondere das Verhältnis Opfer/Täter und Motive/Anlässe. In einem weiteren Teil werden Möglichkeiten und Überlegungen zur Prophylaxe erläutert.

Elisabeth Trube-Becker

MISSBRAUCHTE KINDER

Sexuelle Gewalt und wirtschaftliche Ausbeutung

Kriminalistik Verlag, Heidelberg 1992

Die Rechtsmedizinerin Prof. Dr. Trube-Becker schildert, welchen täglichen Qualen Kinder schon ab dem Säuglingsalter ausgesetzt sind. Die Bilanz ist traurig: körperlich und seelisch misshandelt, sexuell ausgebeutet, zu schwerer Arbeit missbraucht, zum Betteln verstümmelt, wie Ware gehandelt, zur Prostitution und Pornografie verkauft. Liegt der Schwerpunkt bei den Verhältnissen in Deutschland, beleuchtet die Autorin trotzdem auch globale Zusammenhänge (Drittweidländer-Europa/USA).

Rosmarie Steinhage

SEXUELLER MISSBRAUCH AN MÄDCHEN

Ein Handbuch für Beratung und Therapie

Rowohlt, Reinbek 1989

Das vorliegende Handbuch richtet sich an alle, die mit von sexueller Ausbeutung betroffenen Mädchen und Frauen arbeiten konfrontiert sind. Mit großer Sensibilität und Kompetenz leistet die Autorin dort Hilfestellung, wo die Helfenden - mangels Erfahrung - häufig noch völlig überfordert sind.

Gabriele Ramin (Hg.)

INZEST UND SEXUELLER MISSBRAUCH

Beratung und Therapie. Ein Handbuch

Reihe Innovative Psychotherapie und Humanwissenschaften Bd. 53

Junfermann Verlag, Paderborn 1993

Das Buch lässt Vertreter verschiedenartiger Therapieansätzen und Berater anderer Institutionen zu Worte kommen. Sie schildern aus der Sicht der Familientherapie, der Psychoanalyse, der Integrativen Gestalttherapie, der feministischen Sexualtherapie u.a. Schwerpunkte und Besonderheiten ihrer Arbeit im Rahmen von Einzel- und Gruppentherapie. Ausserdem werden die bisher eher vernachlässigte Arbeit mit Tätern, die Probleme der Kooperation offizieller Anlaufstellen so-wie juristische Aspekte kompetent diskutiert.

Eugen Jungjohann

KINDER KLAGEN AN

Angst, Leid und Gewalt

Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt am Main 1991

Dr. med. E. Jungjohann ist Arzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Begründer der Ärztlichen Kinderschutzambulanz, Düsseldorf. Das Buch behandelt Themen wie die Geschichte des Kind-seins, Erziehung, Formen der Misshandlung und der Ausbeutung, Kinder und Gewalt in ausländischen Familien in Deutschland, Kinder in aller Welt, Kinder in Kriegsgebieten, Kinderarbeit, aber auch die (angeblichen) Rechte des Kindes laut internationaler UN-Konvention der Rechte des Kindes.

Florence Rush

DAS BESTGEHÜTETE GEHEIMNIS

Orlanda Frauenverlag

Florence Rush versucht innerhalb ihrer Untersuchung, die historischen und gesellschaftlichen Zusammenhänge sexueller Ausbeutung von Kindern zu beleuchten. _

Hanna Kiper

SEXUELLER MISSBRAUCH IM DISKURS

Eine Reflexion literarischer und pädagogischer Traditionen

Deutscher Studien Verlag

Ulrike Brockhaus, Maren Kolshorn

SEXUELLE GEWALT GEGEN MÄDCHEN UND JUNGEN

Mythen, Fakten, Theorien

Campus

Solveig Braecker, Wilma Wirtz-Weinrich

SEXUELLER MISSBRAUCH AN MÄDCHEN UND JUNGEN

Handbuch für Interventions- und Präventionsmöglichkeiten

Beltz, Weinheim und Basel 1992

Spezifische Informationen für GrundschullehrerInnen sollen ermöglichen, sexuellen Missbrauch zu erkennen, Sicherheit im Verhalten gegenüber betroffenen Mädchen und Jungen zu bekommen und Handlungsstrategien zu entwickeln. Zudem kann anhand der skizzierten präventiven Unterrichtsinhalte sowie des konkreten Materials der sexuellen Ausbeutung entgegengewirkt

Ursula Enders (Hg.)

ZART WAR ICH, BITTER WAR'S

Sexueller Mißbrauch an Mädchen und Jungen

Erkennen-Schützen-Beraten

Immer mehr Betroffene melden sich zu Wort, und die Medien haben ein neues Thema entdeckt. Aber am Ende bleibt eine große Ohnmacht. Das Buch von U. Enders will helfen. Es gibt praktische Anregungen für Eltern, PädagogInnen, ÄrztInnen und alle, die mit Kindern leben und arbeiten, wie sie Kinder vor Missbrauch schützen bzw. betroffenen Kindern helfen können. _

Tilman Fűrnis

MULTIPROFESSIONELLES HANDBUCH SEXUELLER KINDESMISSHANDLUNG

T. Fűrnis, eine anerkannte Autorität auf dem Gebiet der Behandlung der Folgen von sexueller Kindesmisshandlung, hat ein praktisches Handbuch verfasst, das sich an alle Berufsgruppen richtet, die mit dem Schutz und der Therapie sexuell ausgebeuteter Kinder und deren Familien betraut sind. Indem Fűrnis sich auf sexuellen Kindesmissbrauch als Geheimhaltungs- und Suchtsyndrom konzentriert, zeigt er, inwieweit sich praktische Schritte in Therapie und Behandlung direkt gegenseitig beeinflussen. _

Wildwasser e.V.

WIR HABEN SCHON VIEL ERREICHT

10 Jahre Wildwasser

Wo stehen wir heute, und was ist zukünftig anzugehen? In zahlreichen spannenden Beiträgen wird zu Themen referiert wie Aspekte, Hintergründe und Auswirkungen von sexueller Ausbeutung, Mädchen in der Beratung, Mütter in Beratung und in Selbsthilfegruppen, Frauen im Umgang mit ihrer Geschichte, sexuelle Gewalt und Behinderung, sexuelle Gewalt: Erfahrungen aus der beruflichen Praxis, rechtliche Grundlagen und Rollback. _

Tanja Schmidt

AUF DAS OPFER DARF KEINER SICH BERUFEN

Opferdiskurse in der öffentlichen Diskussion zu sexueller Gewalt an Mädchen

Kleine Verlag

Die Autorin spürt die zentralen Opferdiskurse auf und macht in eindrucklicher Weise sichtbar, wie die ursprünglich aufklärerischen Intentionen der öffentlichen Auseinandersetzung mit sexueller Gewalt sich verändert haben und dabei sind, in die Mythologie zurückzufallen - anschaulich etwa im Mythos des „unschuldigen Kindes“ oder in dem des „Täter als Opfer“. Ein genaues und aufmerksames Buch, das den Blick schärft für die Wirklichkeit. _

Sigrun Casper

EIGENTLICH IST GAR NICHTS PASSIERT

Verlag Sauerländer

Mit viel Fingerspitzengefühl weist die Autorin auf Formen sexueller Belästigung hin, die so alltäglich sind, dass sie schon fast als selbstverständlich gelten, als kleiner Spass - wobei ganz übersehen wird, was für tiefe Wunden solche „Spässe“ hinterlassen. _

SEXUELLE AUSBEUTUNG VON JUNGEN

Mike Lew

ALS JUNGE MISSBRAUCHT

Wie Männer sexuelle Ausbeutung in der Kindheit verarbeiten können

Kösel, München 1993

Sexuelle Ausbeutung von Kindern hinterlässt neben körperlichen Spuren in der Regel auch schwere Verletzungen der Psyche. Die Opfer sind keineswegs nur Mädchen: Auch längst erwachsene Männer leiden in grosser Zahl an den Folgen dieses kindlichen Traumas. Dieses Buch richtet sich an betroffene Männer und an Therapeuten. Es zeigt Wege, wie die Auswirkungen sexueller Ausbeutung in der Kindheit gelindert und vielleicht sogar überwunden werden können.

Dirk Bange, Ursula Enders

AUCH INDIANER KENNEN SCHMERZ

Sexuelle Gewalt gegen Jungen

Kiepenheuer & Witsch, Köln 1995

Männliche Opfer sexueller Gewalt bleiben auch heute noch oft in ihrer Not allein. D. Bange und U. Enders beschreiben auf der Basis ihrer Erfahrung in der Beratungsarbeit mit Jungen und Männern nicht nur die Gefühle der Opfer, sie vermitteln vor allem konkrete Anleitungen für die praktische Arbeit mit Betroffenen. Ein Handbuch für alle, die mit Jungen und Männern leben und arbeiten.

Jos van den Broek

VERSCHWIEGENE NOT: SEXUELLER MISSBRAUCH AN JUNGEN

Kreuz, Zürich 1993

Das Buch gibt Informationen über die Täter und die Folgen sexueller Ausbeutung speziell bei Jungen. Es diskutiert über therapeutische Möglichkeiten. Die erschütternden Aussagen der Betroffenen machen das Buch gleichzeitig zu einer bewegenden Lektüre.

Ron van Outsem

SEXUELLER MISSBRAUCH AN JUNGEN

Forschung, Praxis, Perspektiven

Gegenüber sexuell ausgebeuteten Jungen und Männern existieren zahlreiche Vorurteile, mit de-nen sich die Betroffenen häufig auch selbst begegnen: Das Opfer sei kein 'richtiger' Junge oder Mann, er hätte sich eben wehren müssen, er habe die Ausbeutung selbst gewollt, er habe (falls er von einer Frau ausgebeutet wurde) gar 'Glück gehabt' oder sei wahrscheinlich homosexuell. Van Outsem beschreibt in seiner Auseinandersetzung verschiedene theroretische Ansätze und setzt sich mit den verschiedenen therapeutischen Konzepten auseinander. Ein praxisbezogenes Buch dessen Autor den Mut besitzt, die Dinge beim Namen zu nennen.

Hans-Joachim Lenz

SPIRALE DER GEWALT

Jungen und Männer als Opfer von Gewalt.

Morgenbuch Verlag Volker Spiess, Berlin 1996

In Interviews schildern Männer ihre Erfahrung mit Gewalt, die sie als Kinder erdulden und erfahren mussten. So wird dem Leser eine Möglichkeit der Auseinandersetzung angeboten, die zur eigenen Bewältigung ähnlicher Erfahrungen tauglich ist. Das Buch eignet sich aber auch für Ärzte, Juristen, Psychologen oder Sozialarbeiter.

SEXUELLE AUSBEUTUNG VON BEHINDERTEN MENSCHEN

Charlene Y. Senn

GEGEN JEDES RECHT

Sexueller Missbrauch und geistige Behinderung

Donna Vita

Senn legt hier eine bisher einzigartige Arbeit vor. Die differenzierte Auswertung verschiedenster Daten, Untersuchungen und Publikationen zeigt verschiedene Zusammenhänge des Problems. Dabei geht die Autorin neben anderen Schwerpunkten auf die Erreichbarkeit von helfenden Institutionen für Menschen mit Behinderungen ein und diskutiert die Notwendigkeit einer spezifischen Beratungs- und Präventionsarbeit. Thematisiert wird auch die Relevanz von Behinderungen bei TäterInnen im beraterischen und juristischen Kontext. Sie zieht Schlüsse und gibt Empfehlungen für die von ihr erforschten und besprochenen Praxisbereiche. Mit einem Nachwort von Dr. Jörg M. Fegert zur Situation in der Bundesrepublik Deutschland. _

Bundesarbeitsgemeinschaft der Kinderschutz-Zentren, Kinderschutzzentrum Kiel (Hg.)

SEXUELLE MISSHANDLUNG AN GEISTIG BEHINDERTEN KINDERN

In diesem Band sind Vorträge, Berichte und Arbeitsergebnisse zusammengefasst, die auf der ersten bundesweiten Fachtagung der Bundesarbeitsgemeinschaft der Kinderschutz-Zentren zur sexuellen Gewalt an geistig behinderten Kindern der Fachöffentlichkeit vorgestellt worden sind. _

Monika Becker

SEXUELLE GEWALT GEGEN MÄDCHEN MIT GEISTIGER BEHINDERUNG

Daten und Hintergründe

Edition Schindele

Dieses Thema blieb in Deutschland in der sonderpädagogischen Forschung bislang unberücksichtigt. Die in dieser Arbeit vorgestellten Studien aus den USA und Kanada zeigen jedoch, dass das Ausmass sexueller Ausbeutung von geistig retardierten Mädchen noch viel höher ist als dasjenige von nicht behinderten Mädchen. _

Cornelia Noack, Hanna J. Schmid

SEXUELLE GEWALT GEGEN MENSCHEN MIT GEISTIGER BEHINDERUNG

Eine verleugnete Realität

V.E.E.M.B

Ergebnisse und Fakten einer bundesweiten Befragung. Hier liegt die erste Erhebung zu diesem Thema in Deutschland vor, praxisnah und anschaulich. _

Anne Voss, Monika Hallstein (Hg.)

MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN

Donna Vita

Erfahrungsberichte und Aufsätze Betroffener von sexueller Gewalt sowie von Fachfrauen aus Betreuung und Therapie. Übersicht zu Präventionsmodellen. _

SEXUELLE AUSBEUTUNG VON MÄDCHEN UND FRAUEN MIT BEHINDERUNG

Bundeskanzleramt Abt. I/10 Wien 1996

Eine umfangreiche und informative Studie über das Ausmaß und die Folgen von sexueller Ausbeutung von Mädchen und Frauen mit Behinderung in Österreich. Ausserdem beschreiben die Autorinnen das TäterInnenpotential, die Tatorte, die Lebenssituation der Betroffenen, setzen sich mit der rechtlichen Situation in Österreich, der Schweiz und Deutschland auseinander.

SEXUELLE AUSBEUTUNG/GEWALT IN DER FAMILIE

Klaus-Jürgen Bruder, Sigrid Richter-Unger

MONSTER ODER LIEBE ELTERN?

Sexueller Missbrauch in der Familie

Aufbau Verlag, Berlin 1993

Ein Buch über MissbraucherInnen, über Erwachsene, die Töchter oder Söhne sexuell missbrauchen. Was treibt sie dazu? Was setzt eine Therapie der TäterInnen voraus? Anhand von Beispielen aus der Arbeit der AutorInnen in der Beratungsstelle 'Kind im Zentrum' in Berlin wird versucht diese Fragen zu beantworten. _

SEXUELLE AUSBEUTUNG/GEWALT IN KIRCHE UND SEKTEN

Elinor Burkett, Frank Bruni

DAS BUCH DER SCHANDE

Kinder und sexueller Missbrauch in der katholischen Kirche

Europa Verlag

Dieser materialreiche Bericht über Kindesmissbrauch durch katholische Geistliche dokumentiert die Wehrlosigkeit der Opfer, die weite Verbreitung dieses Verbrechens und die Fahrlässigkeit und Ignoranz, die sich die Amtskirche im Umgang mit sexueller Gewalt der Priester erlaubt. _

Magret Smith

GEWALT UND SEXUELLER MISSBRAUCH IN SEKTEN

Wo es geschieht, wie es geschieht und wie man den Opfern helfen kann

Kreuz Verlag, Zürich 1994

Die Autorin beschreibt als Psychologin kompetent die Folgen für Psyche und Leben der Opfer. Als Betroffene gibt sie einfühlsam Rat, wie man das Erlebte überwinden und in sein Leben integrieren kann. Das macht ihr Buch gleichermassen für Opfer und deren Angehörige, für Therapeuten und Hilfspersonen nützlich.

SEXUELLE AUSBEUTUNG VON KINDERN VIA DATENNETZ

Detlef Drewes

KINDER IM DATENNETZ

Pornographie und Prostitution in den neuen Medien

Eichborn, Frankfurt am Main 1995

Kinderpornographie online, Adressenvermittlung per Mailbox, Erfahrungsaustausch im Live-Dialog - meist genügt nur ein Passwort. Ein leichtes Spiel, auch für die jugendlichen Computerfreaks, sich Eingang in diese Welt zu verschaffen. Ein gigantischer weltweiter Markt mit immer mehr Tätern und vor allem Opfern. Der Autor hat sich eingeklinkt, mit Sex-Anbietern, Datennetz-Betreibern, Gesetzgebern, Ermittlern und Betreuern von Tätern und Opfern gesprochen. Er sagt wie den Opfern effektiv geholfen werden kann.

GERICHT

Friesa Fastie

ZEUGINNEN DER ANKLAGE

Die Situation sexuell missbrauchter Mädchen und junger Frauen vor Gericht

Orlanda Frauenverlag

Was geschieht, wenn sexueller Missbrauch von Mädchen bekannt wird? Immer noch führen die wenigsten Fälle zur Anzeige, noch weniger zur Gerichtsverhandlung und Verurteilung der Täter. Die Autorin, die als Prozessbeobachterin an zahlreichen Gerichtsverhandlungen teilnahm, musste feststellen, daß Mädchen und Frauen oft nicht ausreichend vorbereitet sind. Allzu oft ist eine er-neute Traumatisierung die Folge. Dieses Buch bietet Betroffenen und professionellen HelferInnen Informationen zu rechtlich relevanten Grundlagen und zum Prozessverlauf. _

Alice Vachss

MERKT EUCH IHREN NAMEN

Als Staatsanwältin in New York führte A. Vachss einen bedingungslosen Krieg: Für die Opfer von Sexualverbrechern, die Zeugen und ihre Familien; gegen Täter und Kollaborateure. Ein Beitrag zur aktuellen Diskussion, der eindeutig Stellung bezieht: Kompromisslos auf Seiten der Opfer. _

Marianne Grahl

SOZIALE PRAXIS, GEWALT GEGEN FRAUEN UND SEXUELLE GEWALT GEGEN KINDER

Ratgeber für eine parteiliche Interessenvertretung gegenüber Polizei und Justiz

Gewalt gegen Frauen und sexuelle Gewalt gegen Kinder wird auf der juristischen Ebene regel-mässig zuerst mit dem Strafrecht in Verbindung gebracht. In den Mittelpunkt wird zumeist die Frage gestellt „Strafanzeige oder nicht?“. Die Autorin stellt dar, wie die zivil- und strafrechtlichen Verfahren tatsächlich laufen. Zentrale Fragestellung ist, welche Auswirkungen die Gesetzes-anwendungen und Verfahrensgestaltung zugunsten oder zu Lasten der betroffenen Frauen und Kinder haben. _

Sabine Kirchhoff

SEXUELLER MISSBRAUCH VOR GERICHT

Band 1: Beobachtung und Analyse

Wenn sexuelle Gewalt gegen Minderjährige vor Gericht kommt, stehen die Aussagen von Opfer und Angeklagten gegeneinander. Im Zweifel für den Angeklagten heisst hier: Im Zweifel gegen das Opfer. Wie sich das im Gerichtssaal darstellt, zeigt diese Studie anhand von Prozessprotokollen.

TÄTER

Anita Heiliger, Constance Engelfried

SEXUELLE GEWALT

Männliche Sozialisation und potentielle Täterschaft

Campus

Wie 'normal' sind sexuelle Übergriffe von Männern auf Mädchen und Frauen. Die Autorinnen machen deutlich, daß in der männlichen Sozialisation die Bereitschaft dazu systematisch nahegelegt wird: Das patriarchale Männlichkeitskonzept legitimiert aggressive und sexuelle Gewalt als Männlichkeitsbeweis. Jungen wird schon in früher Kindheit die angebliche Unterlegenheit von Mädchen und Frauen durch eine diskriminierende Wortwahl signalisiert. Aggressives Verhalten Frauen gegenüber wird daher als gewünschte Einübung in die männliche Rolle begriffen. _

A. Diekmann, M. Herschelmann u.a. (Hg.)

GEWOHNHEITSTÄTER

Männer und die Gewalt

Papyrossa, Köln 1994

Die AutorInnen setzen sich auseinander mit: männliche Sozialisation und Gewalt; Krieg und Vergewaltigung; antischwule Gewalt; sexuelle Gewalt von Männern an Kindern; männliche Rollen-bilder und Gewalt; patriarchale Strukturen am Arbeitsplatz. Ausserdem: Ansätze und Projekte zur Arbeit mit gewalttätigen Männern.

Günther Deegener

SEXUELLER MISSBRAUCH: DIE TÄTER

Beltz

Kann man Sexualstraftäter therapieren? Angesichts des gesamtgesellschaftlichen Ausmasses sexueller Gewalt kann es nur erstaunen, daß die Thematik des sexuellen Missbrauchs im deutschsprachigen Raum meist nur bezüglich des Opferaspekts diskutiert wird. Über die Täter existiert weitgehende Unkenntnis - dies bedeutet vor allem für die therapeutische Praxis ein Defizit. Dieses Buch vermittelt Grundlagen zum Verständnis der Täterpersönlichkeit sowie die Ursachen sexueller Gewalt. Fallbeispiele aus der Praxis gestalten diese Lektüre konkret und anschaulich. _

Barbara Kavemann, Ingrid Löhstöter

VÄTER ALS TÄTER

Sexuelle Gewalt gegen Mädchen

Rowohlt

TÄTERINNEN

Michele Elliott (Hg.)

FRAUEN ALS TÄTERINNEN

Sexueller Missbrauch an Mädchen und Jungen

Donna Vita, 1995

M. Elliott hat mit ihrem Buch ein umstrittenes Thema aufgegriffen. Sexuelle Ausbeutung wird ohne Zweifel überwiegend von Männern begangen. Dennoch ist sexuelle Gewalt durch Frauen existent. Ihre Opfer haben große Ängste, über die von Frauen erlebte Gewalt zu sprechen. 12 AutorInnen aus allen Teilen Großbritanniens und den USA, die bekannt sind für ihre innovative Arbeit, kommen zu Wort. Das Sachwissen, das sie uns damit zugänglich machen, ist einmalig. Viel Platz wird den Berichten von Betroffenen eingeräumt. _

Claudia Heyne

TÄTERINNEN

Offene und versteckte Aggression von Frauen

Kreuz Verlag, Zürich 1993

Frauen sind nicht nur Opfer. Opfersein und Täterschaft schliessen sich nicht automatisch aus. Frauen, die Macht haben, sind nicht weniger grausam als Männer. Frauen, die über keine direkte Macht verfügen, bedienen sich indirekter Formen von Aggression. Sie missbrauchen Macht in gleicher Weise wie Männer, wenn sie Gelegenheit dazu haben. „Ich meine, dass für uns Frauen der Zeitpunkt gekommen ist, die Verantwortung für das eigene Handeln im Guten wie im Schlechten zu übernehmen“ sagt die Autorin. Nur so kann der Dialog unter Frauen und zwischen Frauen und Männern auf die Dauer fruchtbar sein.

Barbara Kavemann, LAG Autonome, Mädchenhäuser

TÄTERINNEN - FRAUEN, DIE MÄDCHEN UND JUNGEN SEXUELL MISSBRAUCHEN

Dokumentation der ersten bundesweiten Tagung

Dr. Barbara Kavemann beleuchtet den Stand von Forschung und Praxis im deutschsprachigen Kontext. Aus dem Inhalt: Beratung und Betreuung von Täterinnen, Selbstberichte von Täterinnen und Überlebenden, Therapie nach sexuellem Missbrauch durch Frauen, usw. . _

AUFARBEITUNG DES LEIDS VON OPFERN SEXUELLER GEWALT

Judith Lewis Herman

DIE NARBE DER GEWALT

Traumatische Erfahrungen verstehen und überwinden

Nach 20jähriger Arbeit eröffnet uns die Autorin einen gänzlich neuen Einblick in die Traumforschung. Aus ihren langen klinischen Erfahrungen heraus sieht J. L. Herman in grossen Teilen identische Auswirkungen von Krieg, Gefangenschaft und dem Überleben von Konzentrationslagern auf der einen und von Misshandlung, Vergewaltigung und sexuellen Missbrauch auf der anderen Seite. Ihre Analyse „öffentlichen und privaten Terrors“ ist auf vielfache Weise beeindruckend. Neben historischen Daten und Entwicklungszusammenhängen gibt sie Einblick in das Erleben zahlreicher PatientInnen. In den USA erreichte das Werk bereits nach kurzer Zeit höchste Anerkennung. _

Wendy Maltz

SEXUAL HEALING

Ein sexuelles Trauma überwinden

Rowohlt

Dieses Buch ist eine gleichermaßen einfühlsame wie systematische Anleitung für Frauen und Männer, die jedweder Form von Gewalt ausgesetzt waren und dieses Trauma überwinden wollen. W. Maltz, erfahrene Familien- bzw. Paar- und Sexualtherapeutin, leitet Schritt für Schritt zu einem Selbsterkenntnis- und Selbstheilungsprozess an, der es Betroffenen ermöglichen soll, Sexualität nicht nur angstfrei zu erfahren, sondern auch zu geniessen. _

Luise Hartwig, Monika Weber

SOZIALE PRAXIS

Sexuelle Gewalt und Jugendhilfe, Bedarfsituation und Angebote der Jugendhilfe für Mädchen und Jungen mit sexuellen Gewalterfahrungen

Institut für soziale Arbeit e.V. (Hg.)

Monika Weber, Christiane Rohleder

SEXUELLER MISSBRAUCH

Jugendhilfe zwischen Aufbruch und Rückschritt

Sexuelle Gewalt belastet das Leben vieler Mädchen und Jungen, dies ist lange Zeit von der Jugendhilfe nicht wahrgenommen worden. In einer mehrjährigen Forschungsarbeit haben sich die Autorinnen mit dem Thema 'Sexuelle Gewalt - Neuorientierungen in der Jugendhilfe' beschäftigt. _

Delfina Frauen

„VOM ÜBERLEBEN ZUM LEBEN
Sexuelle Ausbeutung von Mädchen

Lenore Terr

SCHRECKLICHES VERGESSEN, HEILSAMES ERINNERN

Was steckt dahinter, wenn sich Erwachsene plötzlich an sexuelle Übergriffe in ihrer Kindheit erinnern? Ein erbitterter Streit ist entbrannt: Gibt es das vollkommen vergessene traumatische Erlebnis, den verdrängten Missbrauch, der plötzlich ans Licht kommt? _

Wayne Kraitsberg

DIE UNSICHTBARE WUNDE

Sexueller Missbrauch in der Kindheit. Heilungsprozesse von Überlebenden.

Oesch Verlag, 1995

Friederike Koch, Sabine Ritter

LEBENSWUT/LEBENSMUT

Sexuelle Gewalt in der Kindheit

Erstmalig kommen in einer deutschsprachigen wissenschaftlichen Untersuchung Frauen, die in ihrer Kindheit sexuelle Gewalt erlebt haben, selbst zu Wort. Grundlage bilden biographische Interviews mit betroffenen Frauen. Sie beschreiben die Jahre ihrer durch dieses Erleben geprägten Kindheit und Jugend. Indem die Frauen ihre Lebensgeschichte erzählen, äußern sie sich zu den Reaktionen ihres sozialen Umfelds auf die ausgesandten Hilferufe, berichten von ihren Hoffnungen und Enttäuschungen und geben Anregungen für Menschen, die mit Kindern leben und arbeiten. _

BIOGRAPHIEN MÄNNER

Nele Glöer, Irmgard Schmiedeskamp-Böhler

VERLORENE KINDHEIT

Jungen als Opfer sexueller Gewalt

Verlag Antje Kunstmann, München 1990

Eines der ersten Bücher im deutschsprachigen Raum, das sich ausschließlich mit Jungen als Opfer von sexueller Gewalt auseinandersetzt. Das Buch geht in sehr ausführlichen Interviews auf die oftmals stark ambivalenten Gefühle der Opfer ein. Die Autorinnen haben per Zeitungsannonce nach Männern gesucht, die als Kind bzw. Jugendliche sexuell missbraucht wurden. Die Schilderungen dieser Männer sind sehr eindrücklich..

M.Bieler

STILL WIE DIE NACHT

Memoiren eines Kindes

Hoffmann und Campe, 1989

Der Autor beschreibt die jahrelangen sexuellen Übergriffe durch die Mutter und die Großmutter.

BIOGRAPHIEN FRAUEN

Alice Huskey

VERDRÄNGT

Sexueller Missbrauch von Kindern

R.Brockhaus Verlag, Wuppertal und Zürich 1992

Alice Huskey schreibt über ein Thema, das sie aus eigener Erfahrung kennt. Sie wurde als Kind von ihrem Vater sexuell ausgebeutet. In diesem Buch erzählt sie ihre Geschichte und informiert über Situation und Umfeld von Tätern und Opfern. Das Buch enthält eine Adressliste von Stellen, die Betroffene unterstützen (nur Deutschland).

Susanne Weissmann

ÜBER-LEBENSKÜNSTLERINNEN

Lebenswege sexuell missbrauchter Frauen

Contaurus

Wie leben Frauen, die in ihrer Kindheit von ihren (Stief-)Vätern sexuell ausgebeutet wurden? Gibt es Gemeinsamkeiten in ihren Biographien; an welchen Handlungsmustern orientieren sie sich, welche Befreiungsaspekte sind dabei zu finden? Die Autorin rekonstruiert sorgfältig die Lebens-geschichten betroffener Frauen, ohne sie auf den Aspekt der Ausbeutungserfahrung zu redu-zieren. _

Louise Armstrong

KISS DADDY GOODNIGHT

Aussprache über Inzest

Suhrkamp

Anne Karedig

ZIEH DICH SCHON MAL AUS, ICH HOL' INZWISCHEN DEN STOCK

Versuch einer Aufarbeitung

Fischer

In ihrem autobiographischen Bericht schildert die Autorin ihren Kampf und ihre Zweifel um den physisch misshandelnden Vater, dessen Motive unzweideutig sexueller Art sind. _

Anne Karedig

WEHE DEM, DER MICH BERÜHRT

Bewältigung eines Inzesttraumas, Lebenskrisen - Lebenschancen

Fischer

Misshandlungen und sexuelle Ausbeutung durch den Vater haben das Leben der Autorin fast zerstört. Aber nicht der Missbrauch selbst, sondern seine Folgen im Erwachsenenleben und deren Überwindung stehen im Mittelpunkt dieses Buches. Es ist ein ehrlicher Bericht, der Mut macht, sich der eigenen Geschichte zu stellen, darüber zu reden und sie zu verarbeiten. _

Jule Wolf

TOCHTERFRAU NANNT ER MICH

Geschichte eines Missbrauchs

Fischer

Wie ist es, sich als Erwachsene an die sexuelle Ausbeutung durch den Vater zu erinnern? J. Wolf erzählt, wie sie sich ihrer traumatischen Erfahrungen allmählich wieder entsinnt und welche Er-schütterung dies für sie bedeutet. Ihr Bild von sich und ihrer Familie zerbricht. Eine bewegende, glaubwürdige autobiographische Erzählung. _

Beate Assmann

MEIN GANZ ERSCHROCKENES HERZ ERBEBT

Dieses Buch beschreibt einen Prozess der Loslösung von der Erinnerung an die sexuelle Aus-beutung in der Kindheit zu der Erkenntnis des persönlichen Selbstbewusstseins und Selbstwert-gefühl. Poetische Bilder, die für Hanna ein Bereich waren, dem Geschehen in der Kindheit zu entfliehen und zu überleben, durchziehen das Buch. Es besticht durch den Wechsel zwischen lyrischen Passagen, insbesondere den fiktiven Gesprächen mit der Mondfrau, und transparenten, dem Leben entnommenen Erzählungen. _

Kristina Meyer

DAS DOPPELTE GEHEIMNIS

Herder

Der Weg der Erinnerung ist schmerzlich. Doch dann schafft Kristina mit Hilfe der Therapeutin, sich der Wahrheit ganz zu stellen. Sie erfährt, dass es möglich ist, das Trauma die Ausbeutung durch den Vater zu überwinden. Es gibt wirkliche Heilung. Damit macht sie vielen Frauen Mut, die Gewalt erfahren haben. Tiefe Einblicke in eine gelungene Therapie. _

Manfred Bieler

STILL WIE DIE NACHT

Memoiren eines Kindes

Knauer

Wie gross ist die Seele? Welche verborgenen Zimmer gibt es darin? Wo liegen die Schlüssel zu den geheimen Kammern? Der Blick in den Abgrund der Erinnerung, die Begegnung mit jahr-zehntelang verschütteten Erlebnissen aus früher Zeit werden für Autor und LeserIn zur erschütternden und befreienden Erfahrung, zur Suche nach den Ursprüngen unserer Gefühle, zur Erkenntnis, wie die Leiden des Kindes in der Seele des Erwachsenen weiterleben. _

Iris Galey

ICH WEINTE NICHT, ALS VATER STARB

Geschichte eines Inzests

Piper, München 1991

I. Galey macht uns zu Zeuginnen ihrer verratenen Kindheit, die wie ein Alptraum ihr späteres Leben zeichnet. Ein Welterfolg.

Marlen Schumann, Horst Schuhmann, Gottfried Sante

LEBEN STATT ÜBERLEBEN

Reflexionen über sexuellen Missbrauch

Kleine Verlag

Dieses Buch ist der aussergewöhnliche Bericht einer Überlebenden, die in ihrer Kindheit sexuellen Gewalterfahrungen ausgesetzt war. Ihr lebendiger Schreibstil, gepaart mit Humor, und wenn es sein muß, auch schon mal mit Galgenhumor und einer Prise Ironie machen dieses Buch zu einer spannenden und zugleich informativen und wichtigen Lektüre. _

Beatrix Hausstein

PURPURROT

Inzest ist Mord an der Seele

Zytglogge

Gedichte. Die Autorin aufgewachsen in Chemnitz, wird mit elf Jahren das erste Mal von ihrem Vater vergewaltigt. Ihre Gedichte sind Schreie gegen ungehörtes, gegen unerhörtes Leid. Bea Hausstein schafft es mit ihren Gedichten, den Leidensdruck in positive Energie umzusetzen“. _

Uschi Niemann

PAPI HAT DICH DOCH SO LIEB

Schockierende Enthüllungen bergen die Erinnerungen eines jeden Menschen, der als Kind von denen ausgebeutet wurde, denen er vertraute. U. Niemann studierte, liess sich zur Heimerzieherin ausbilden und glaubte sich bestens gerüstet, gerade aus ihrer eigenen Betroffenheit heraus, Gutes zu bewirken. Doch nicht nur die starren Mechanismen unbarmherziger Institutionen liessen sie verzweifeln - auch die fast zur Besessenheit gewordene Fixierung, die sie bei nahezu jedem Problemkind eine Missbrauchsgeschichte wittern lässt. Schmerzhaft lernt sie begreifen, daß sie zuerst die eigene Vergangenheit aufarbeiten muss, ehe sie anderen helfen kann. _

Ivia Fraser

MEINES VATERS HAUS

Geschichte eines Inzests

Fischer

THERAPIEN

Elke Garbe

MARTHA

Psychotherapie eines Mädchens nach sexuellem Missbrauch

Martha ist acht Jahre alt, als sie ihre Therapie beginnt. Über 4 Jahre hat ihr Vater sie sexuell ausgebeutet und bedroht. Einfühlsam schildert die Autorin die Entwicklung Marthas vom ersten Praxisbesuch bis zum Abschied in der letzten Therapiestunde. Sie zeigt auch ihren eigenen Weg, ihre Annäherung an Martha, die sie drei Jahre lang begleitet. Im Anhang stellt die Autorin Arbeits-materialien (anatomische Puppen, Familienbrett, Handpuppen) zur Therapie und Diagnostik vor. _

Karen S. Calhoun, Beverly M. Atkeson

THERAPIE MIT OPFERN VON VERGEWALTIGUNG

Hilfen bei der Überwindung der psychischen und sozialen Folgen

Verlag Hans Huber

Neue Forschungsmethoden und Behandlungsansätze wurden entwickelt. Sie werden hier be-schrieben und erläutert. Voraussetzungen für alle Bemühungen, den Überlebenden von Verge-waltigungen zu helfen, ist allerdings, dass wir lernen, sie besser zu verstehen. Erst auf dieser Grundlage wird es möglich sein, Therapien durchzuführen, die ihren Bedürfnissen angepaßt sind.

Ouainé Bain, Maureen Sanders

WEGE AUS DEM LABYRINTH

Fragen von Jugendlichen zu sexuellem Missbrauch

Donna Vita

Orientiert an dem, was Jugendliche selbst als Fragen häufig formulieren, geben die kurzen, prägnanten Texte genau das, was sie als Antwort brauchen. Die Autorinnen, selbst in der praktischen Arbeit mit sexuellen Missbrauch befasst, vermitteln auf verständliche Weise grund-sätzliche Informationen, geben Hilfe für Betroffene und zeigen anhand von Beispielen Möglich-keiten, das Leben zurückzugewinnen. Einziges Sachbuch für Mädchen und Jungen zum Thema sexueller Mißbrauch. _

Stefan Reichelt

KINDERTHERAPIE NACH SEXUELLER MISSHANDLUNG

Malen als Heilmethode

Kreuz Verlag

Mehr als mit Statistiken über die Häufigkeit sexueller Gewalt eröffnen die Fallbeispiele einen Ein-blick in die Dramatik des psychischen Geschehens, in die katastrophalen Auswirkungen auf die kindliche Psyche. Der Leser wird aber auch berührt und beeindruckt von der erstaunlichen Fähigkeit junger Kinder, sich über das Medium des Malens auszudrücken. Ein wertvoller Beitrag zur Therapie mit sexuell ausgebeuteten Kindern. _

Eliana Gil

DIE HEILENDE KRAFT DES SPIELS

Spieltherapie mit missbrauchten Kindern

E. Gils fachlich begründete Parteinahme für Mädchen und Jungen und eine dezidierte Auseinandersetzung mit verschiedenen Sichtweisen und Modellen der Kindertherapie sowie der Spieltherapie bilden Ausgangspunkt für äusserst lehrreiche Falldarstellungen aus ihrer Praxis. Sie gewährt Einblick in Behandlungsabläufe mit Kindern, die aufgrund von Misshandlung, sexueller Ausbeutung und/oder Vernachlässigung zu ihr kamen. Eine Pflichtlektüre für alle, die in beratender oder therapeutischer Funktion für und mit Kindern tätig sind. _

Britta Woltereck

UNGELEBTES LEBBAR MACHEN

Sexuelle Gewalt an Mädchen im Zentrum von Therapie und Supervision

Donna Vita

Sexuelle Gewalt schränkt den Lebensraum von Mädchen und Frauen ein, lässt vieles 'unlebbbar' erscheinen. Überlebende suchen Hilfe, z.B. in der Therapie, und tasten sich an verletzte oder verhinderte weibliche Identität heran. Dieses Buch bietet Hilfestellung für TherapeutInnen in der Arbeit mit Frauen auf der Suche nach dem 'Ungelebten', und es gibt erstmals eine Basis für den supervisorischen Umgang mit diesem Thema. _

Ursula Wirtz

„SEELENMORD“

Inzest und Therapie

Kreuz Verlag

Dieses Buch sollte Pflichtlektüre jeder therapeutisch arbeitenden Person sein. Was ein/e TherapeutIn leisten muss, um einer Frau, die sexuell ausgebeutet worden ist, die benötigte Begleitung zu geben und warum das so notwendig ist, ist hier nachzulesen. Und nicht zufällig ist sowohl von Verantwortung wie auch von liebevoller Unterstützung sehr viel die Rede. Zu ihrer Parteinahme für Frauen gehört auch, daß U. Wirtz der Ausbeutung von Patientinnen durch Psychotherapeuten ein grosses Kapitel widmet. _

M.-L. Knoop, K. Napp (Hg.)

WENN DIE SEELE ÜBERLÄUFT

Kinder und Jugendliche erleben die Psychiatrie

Hier beschreiben Jugendliche, wie sie Ängste, Depressionen und Suizidversuche, sexuelle Ausbeutung, Essstörungen, Drogen u.a. erlebt und schließlich Hilfe in der Kinder- und Jugend-psychiatrie gefunden haben. Mit ihrem Buch über die „Klapse“ wollen sie helfen Vorurteile abzu-bauen. _

KINDERZEICHNUNGEN

Ursula Baumgardt

KINDERZEICHNUNGEN - SPIEGEL DER SEELE

Kinder zeichnen Konflikte ihrer Familie

U. Baumgardt erzählt vier Fallgeschichten und dokumentiert diese mit Zeichnungen von Mädchen und Jungen. Sie gibt damit einen Einblick in die Ausdruckskraft von bildgewordenen Kinderge-fühlen und -gedanken. Eine Reihe von Zeichnungen eines Mädchen illustriert die von ihr erlebten sexuellen Ausbeutung. Das Buch sensibilisiert für diese Art der Sprache und regt zur grösseren Aufmerksamkeit gegenüber Kinderbildern an, die Signale sexueller Gewaltausübung beinhalten kann. _

Rosemarie Steinhage

SEXUELLE GEWALT

Kinderzeichnungen als Signal

Rowohlt

Erwachsene haben häufig die Angewohnheit, Kinderzeichnungen vorschnell zu interpretieren und nehmen das, was die Kinder erzählen, oft nicht wahr oder ernst. Gerade in Fällen von sexueller Gewalt kann dies für die betroffenen Kinder fatale Folgen haben. Steinhage erläutert anhand vieler Beispiele, wie Kinderzeichnungen zur Aufdeckung und Therapie von sexueller Gewalt eingesetzt werden können. _

MULTIPLE PERSÖNLICHKEIT

Truddi Chase

AUFSCHREI

Bastei Lübbe, 1988

T. Chase wurde jahrelang ausgebeutet. Um diese Situation bewältigen zu können, erstarrte ihre eigene Persönlichkeit, und an ihrer Stelle trat eine Vielzahl von Personen, die in ihrem Körper lebten und das Kind nach aussen hin vertraten und verteidigten. Das Ergebnis ihrer Therapie ist dieses Buch, das eigentlich nicht von der Autorin geschrieben wurde, sondern von den Personen, die in ihr leben.

Joan Frances Casey

ICH BIN VIELE

Eine ungewöhnliche Heilungsgeschichte

Es ist der Bericht über die Therapie der multiplen Persönlichkeit J. F. Casey. Ein gigantisches Überlebenssystem, das aus den Fugen geraten ist. Es ist ein Buch über die extreme Reaktion der Seele auf das Trauma sexueller Ausbeutung, aber auch über das Überleben und den Erfindungs-reichtum der Psyche. _

Judith Spencer

JENNY

Das Martyrium eines Kindes

Fischer

Um den Schreckenserlebnissen ihrer Kindheit, der sexuellen Ausbeutung durch einen Satanskult zu entkommen, spaltet sich Jennys Persönlichkeit in viele verschiedene Persönlichkeiten auf. Sie entwickelt eine multiple Persönlichkeit. Dieses Buch ist ein erschütterndes Dokument, die Geschichte einer langwierigen Therapie, die immer noch nicht zu Ende ist. _

Michaela Huber

MULTIPLE PERSÖNLICHKEITEN

Ein Handbuch über Überlebende extremer Gewalt

Fachkundig und praxisnah beschreibt die Autorin, wie multiple Persönlichkeitsstörung entsteht, woran sie erkannt und wie sie behandelt werden kann. _

SUCHT

Marion Mebes, Gabi Jeuck

SUCHT

Donna Vita

Die Autorinnen erforschten den Hintergrund von sexueller Ausbeutung und nachfolgendem Suchtmittelmissbrauch bei Frauen und entwickelten ein ungewöhnliches Gruppenkonzept, um Frauen bei der Bewältigung ihrer Erlebnisse ein Stück des Weges zu begleiten. Ein ausgezeichnetes Konzept - zur Nachahmung empfohlen. _

Sike Sachau, Christine Schröder

FRAUEN MIT ESSSTÖRUNGEN EROBERN SICH IHR LEBEN ZURÜCK

Donna Vita

Verschiedene Formen von Essstörungen, oft in Verbindung mit Medikamentenabhängigkeit, stehen unverhältnismässig häufig im Zusammenhang mit sexueller Ausbeutung. Die Verarbeitung solch einer Überlebensgeschichte ist eine besondere Herausforderung. Das Buch dient sowohl professionellen HelferInnen als auch betroffenen Frauen zur Orientierung. _

SEXUELLE GEWALT IN THERAPIEN

Claudia Heyne

TATORT COUCH

Kreuz Verlag

Dieses Handbuch versucht der Vielschichtigkeit der Problematik gerecht zu werden, indem es Ur-sachen, Fakten und Folgen sexueller Übergriffe in der Therapie beleuchtet. _

Kenneth S. Pope, J.C. Bouhoutsos

ALS HÄTTE ICH MIT EINEM GOTT GESCHLAFEN

Sexuelle Beziehungen zwischen Therapeuten und Patienten

Das Buch ist eine Studie zum Thema sexuelle Ausbeutung in der Psychotherapie. Es versammelt empirische Daten und untersucht das Problem unter Aspekten wie: Wie sollte eine therapeutische Behandlung nach erfolgtem Missbrauch aussehen? Wie können sich Betroffene informieren und gegen Grenzüberschreitungen zur Wehr setzen?

Kurt Marc Bachmann, Wolfgang Böker (Hg.)

SEXUELLER MISSBRAUCH IN PSYCHOTHERAPIE UND PSYCHIATRIE

In welchem Ausmass gibt es das? Die Autoren äussern sich aufgrund eigener Forschungen zu dieser heiklen Frage. Es wird über die Möglichkeit informiert, den Betroffenen zu helfen, aber auch über Rehabilitationsprogramme für TherapeutInnen, die missbraucht haben. _

Dagmar Hoffmann-Axthelm (Hg.)

VERFÜHRUNG IN KINDHEIT UND PSYCHOTHERAPIE

Diskussionsträchtige Sammlung verschiedener Fachleute u.a. Ursula Wirtz, Tilman Moser, Ulrich Sollmann, Giesela Worm zum Thema sexueller Missbrauch durch TherapeutInnen. _

PRÄVENTION

Regula Gloor, Thomas Pfister

KINDHEIT IM SCHATTEN

Ausmass, Hintergründe und Abgrenzung sexueller Ausbeutung

Peter Lang AG, Europäischer Verlag der Wissenschaften, Bern 1995

'Kindheit im Schatten' bietet dem Leser ein breites Spektrum empirisch fundierter Daten. Das Buch ist in verschiedene Teile gegliedert: theoretischer Teil, methodischer Teil, Ergebnisse, Diskussion. Im Anhang findet sich ein detaillierter Fragebogen zum Thema 'sexuelle Ausbeutung bzw. Ge-walt'. Die Autoren wollen mit vorliegender Arbeit Anstösse geben in der Diskussion um präventive Aspekte und der Verankerung der Thematik im Aus- und Weiterbildungsbereich.

Aktion Jugendschutz Köln (Hg.)

SICHTWEISEN UND STANDPUNKTE ZUR PRÄVENTION

Wenn, wie in diesem Reader, unterschiedliche AutorInnen aus verschiedenen Fachbereichen zum Thema Prävention schreiben, kommt eine bunte Mischung von Sichtweisen, Meinungen, Hinter-gründen, Bewertungen und Schreibstilen zusammen. Die Texte bieten sich an für Diskussionen und Reflexionen, für den Austausch von Standpunkten, die Erklärung von Zustimmungen oder Ablehnung. Am liebsten so lebendig, aufgeschlossen und entwicklungsfähig wie Prävention selbst. _

Karin Frei

SEXUELLER MISSBRAUCH

Schutz durch Aufklärung

Ravensburger, Ravensburg 1993

Die Autorin gibt ausführlich Informationen zum Thema sexuelle Ausbeutung von Kindern und im praktischen Teil des Buches viele Tips für Gespräche, Spiele und Geschichten, die das Kind stär-ken sollen, um sich selbst wehren oder sich Hilfe holen zu können.

Lee Hadley, Ann Irwin

LIEBSTE ABBY

Beltz & Gelberg

Chip ist 13, als er sich in Abby verliebt. Mit aufmerksamen Antennen erlebt er seine Umgebung und Abby, die 'anders' ist. Seine vorsichtige Zurückhaltung ihr gegenüber ermöglicht es Abby nach langer Zeit, von den sexuellen Übergriffen des Vaters zu erzählen. Sein Zuhören und Glauben ermutigen sie, nach Jahren endlich dagegen vorzugehen. Für die Arbeit mit Jugendlichen - insbesondere auch mit Jungen - über Mädchen und Jungen, Liebe, Beziehungen, Respekt, Spass, Sexualität und sexuelle Gewalt. _

Michele Elliott

SO SCHÜTZE ICH MEIN KIND

Sexueller Missbrauch, Gewalt und Drogen

Kreuz Verlag, Stuttgart 1991

Dieses Buch versteht sich als Ratgeber vor allem für Eltern und versucht aufzuzeigen, wie sie Schaden von ihrem Kind abwenden und mit ihm über mögliche Gefahren im Alltag sprechen können. So wird Schutz vor sexuellem Missbrauch, Aids, Spielhallen, Pornografie, Drogen und Gewalt konkret abgehandelt.

PRÄVENTION IN DER SCHULE

Lisa Lercher, Barbara Derler, Ulrike Höbel

MISSBRAUCH VERHINDERN

Handbuch zu präventivem Handeln in der Schule

Wiener Frauenverlag

Nach offiziellen Schätzungen werden in Österreich jährlich etwa 10.000 Kinder Opfer von sexuellen Übergriffen. Sieben von acht Erwachsenen glauben den Betroffenen nicht oder wissen nicht, wie sie helfen sollen. Was können wir dagegen tun? - so lautet die zentrale Frage, auf die dieses Buch Antwort gibt. In leicht verständlicher und nachvollziehbarer Form werden nicht nur Möglichkeiten der Vorbeugung gegen sexuelle Ausbeutung erläutert, sondern auch Hilfestellungen für die Unterstützung direkt Betroffener vermittelt.

Christiane Lichthardt

LAUT(ER)STARKE MÄDCHEN

Selbstverteidigung und Selbstbehauptung an Schulen

Dieses Buch beinhaltet das Konzept und die praktische Durchführung einer sehr engagierten Form der Präventionsarbeit gegen sexuelle Gewalt unter besonderer Berücksichtigung von Techniken der Selbstverteidigung. Konstruktiv und zielgerichtet wird hier gezeigt, wie parteiliche Mädchenarbeit durchgeführt werden kann. _

Konrad Lappe, Irmgard Schaffrin, Evelyn Timmermann u.a.

PRÄVENTION VON SEXUELLEM MISSBRAUCH

Handbuch für die pädagogische Praxis

Donna Vita

Hier wird ausführlich dokumentiert, auf welche Weise Prävention von sexueller Ausbeutung in der täglichen Praxis mit Mädchen und Jungen umgesetzt werden kann. Die AutorInnen entwickelten Konzepte, die auf die jeweils zu erreichende Zielgruppe zugeschnitten sind. Die Altersgruppen reichten von der ersten Klasse bis zur Oberstufe. _

Annegret Böhmer u.a.

FÜHLEN-WAHRNEHMEN-HANDELN

Unterrichtsideen

Klett Verlag

Kommentiertes Unterrichtsmaterial, das diverse Bereiche für die phantasievolle Arbeit in der Grundschule aufgreift: Körperliches Selbstbestimmungsrecht, Gefühle wahrnehmen und mitteilen, Grenzen erkennen, Geheimnisse, Ängste und Schuld sowie geschlechtsspezifisches Rollenverhalten. Empfehlenswerte Handreichung für die Praxis mit zahlreichen Kopiervorlagen. _

Verlag der Elementarlehrerinnen- und Elementarlehrerkonferenz des Kantons Zürich (Hg.)

GRENZEN, SEXUELLE GEWALT GEGEN KINDER UND JUGENDLICHE

Zürich 1992

Grundwissen und Prävention, ein Leitfaden für Lehrkräfte aller Stufen und Erziehende

Angela Mey, Norbert Remus

... UND DANN KOMMT LICHT IN DAS DUNKEL DES SCHWEIGENS

Sexueller Missbrauch in der Praxis der Oberschule

Verlag Jonglerie

Die Arbeitsmappe gibt einen kurzen Einblick in das Thema 'Sexuelle Ausbeutung' im allgemeinen sowie eine für PädagogInnen geeignete Beschreibung für umsichtige Interventionsmöglichkeiten. Zudem enthält diese Mappe eine ausführliche Anleitung für LehrerInnen, die den Schwerpunkt 'Sexuelle Ausbeutung' bearbeiten wollen

Strohalm e.V. (Hg.)

AUF DEM WEG ZUR PRÄVENTION

Diese Mappe bietet einen konkreten Einstieg in die Präventionsarbeit mit Kindern und Jugendlichen. Die VerfasserInnen berichten ausführlich von ihrer bisherigen Auseinandersetzung zum Thema Präventionsarbeit: Welche Bedeutung hat Prävention für Kinder, die sexuelle Ausbeutung erlebt haben; wie wirksam sind präventive Programme gegen sexuelle Ausbeutung; was bedeutet die öffentliche Auseinandersetzung mit dem Thema 'Missbrauch des Missbrauchs' usw. Zudem bietet sie umfangreiches Material für die Präventionsarbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Zu beziehen bei: STROHHALM e.V., Reichenberger Str. 184, D- 10999 Berlin

PRÄVENTION IN DER PRIMARSCHULE

Verein zur Prävention Bielefeld

DAS IST GUT, DAS ES EUCH GIBT!

Prävention von sexueller Gewalt in der Grundschule, Ein Praxisbericht

Die Mitarbeiterinnen haben in drei Projekten an Grundschulen mit LehrerInnen, Eltern und Schü-lerInnen präventiv zum Thema sexuelle Gewalt gearbeitet. Ihre Erfahrungen werden in diesem Bericht vorgestellt.

–

Solveig Braecker, Wilma Wirtz-Weinrich

SEXUELLER MISSBRAUCH AN MÄDCHEN UND JUNGEN

Handbuch für Interventions- und Präventionsmöglichkeiten

Beltz, Weinheim und Basel 1992

Spezifische Informationen für GrundschullehrerInnen sollen ermöglichen, sexuellen Missbrauch zu erkennen, Sicherheit im Verhalten gegenüber betroffenen Mädchen und Jungen zu bekommen und Handlungsstrategien zu entwickeln. Zudem kann anhand der skizzierten präventiven Unter-richtsinhalte sowie des konkreten Materials der sexuellen Ausbeutung entgegengewirkt werden.

Gabriele Stanzel (Hg.), Wildwasser e.V.

SEXUELLER MISSBRAUCH AN MÄDCHEN IST GEWALT

Begleitbuch zur Präventionsarbeit in Schulen

Wiesbaden 1991

Verändertes Rollenverhalten als gesellschaftspolitisches Lernziel in der Grundschule - praktische Anleitung zur Durchführung eines rollenkritischen Unterrichts als präventive Maßnahme gegen Gewalt im Schulalltag.

SCHULISCHE PRÄVENTION GEGEN SEXUELLE KINDESMISSHANDLUNG

Grundlagen, Rahmenbedingungen, Bausteine und Modelle

Juventa

In diesem Buch werden Informationen und Übersichten über internationale Forschungsbefunde und Erfahrungen im Bereich sexueller Ausbeutung von Kindern und in der Prävention zusam-mengestellt, konstruktive Rahmenbedingungen für die Prävention in der Schule gezeigt und konkrete Modelle

vorgestellt. Der Band eignet sich gut als Grundlage für die Aus- und Fortbildung von GrundschullehrerInnen.

Giesela Braun

ICH SAG' NEIN

Arbeitsmaterialien gegen die sexuelle Ausbeutung von Mädchen und Jungen

für Kindergärten und Schulen

Verlag an der Ruhr

Diese Arbeitsmappe beinhaltet, liebevoll gestaltete Ideen und Materialien für den Erziehungsalltag mit Kindern für Eltern, LehrerInnen und ErzieherInnen. Die Spiele, Geschichten, Gedichte und Lieder zeigen, welchen Spaß Präventionsarbeit den Kindern und den Durchführenden machen kann.

Heike Pich

HAU AB, DU BLÖDER AFFE

Prävention in der Grundschule

Diese Arbeitsmappe stellt ausführlich eine Unterrichtseinheit mit vielen Arbeitsbögen vor.

PRÄVENTION IN DER OBERSTUFE

Monika Born

SEXUELLER MISSBRAUCH - EIN THEMA FÜR DIE SCHULE?

Der Umgang mit sexuell ausgebeuteten Kindern und Jugendlichen setzt neben dem Wissen über mögliche Ursachen und Folgen ein hohes Mass an Handlungskompetenz voraus. Dieses Buch richtet sich an LehrerInnen von Oberschulen. _

Dahrendorf, Zimmermann (Hg.)

SEXUELLER MISSBRAUCH

Unterrichtseinheit (ab 8. Klasse) zu: „Nele - ein Mädchen ist nicht zu gebrauchen“ _

Margret Steenfatt

NELE

Ein Mädchen ist nicht zu gebrauchen

Rowohlt

Nele ist 12 und vermisst zu Hause Aufmerksamkeit und Anerkennung. Bei Wolfgang, dem Freund ihres Stiefvaters glaubt sie, diese Anerkennung zu finden, bis er die gemeinsamen Unternehmungen zu 'ihrem Geheimnis' macht. Sie gleitet ab in Isolation und Schweigen, die den Boden für Wolfgangs sexuelle Übergriffe bilden. Gleichzeitig schenkt ihr eine Lehrerin eine ganz andere, wohlthuende Aufmerksamkeit, die an kein Geheimnis, keine Bedingung geknüpft ist - einfach so. Das weckt ihren 'kleinen Mut'; den pflegt und hütet sie, und schliesslich wehrt sie sich. _

KINDERBÜCHER ÜBER GEFÜHLE

Die folgende Bilderbuchreihe wurde von Prof. Herbert Ossowski pädagogisch betreut. Er hat je-den Band mit Erläuterungen und praktischen Hinweisen für Eltern und ErzieherInnen ergänzt. Anregungen im Anhang ermutigen Erwachsene, erleichtern den Zugang und zeigen, wie vielfältig die Geschichten genutzt werden können. _

Oralee Wachter

MORGEN IST AUCH NOCH EIN TAG

Eine Geschichte über Einsamkeit

Esslinger

Roswitha Fröhlich

Tobias und das Sauwetter

Eine Geschichte über Langeweile

Esslinger

Roswitha Fröhlich

EIN STURZHELM FÜR KAI

Eine Geschichte über Freundschaft

Esslinger

Manfred Mai

WENN DAS RUMPELSTILZCHEN KOMMT

Eine Geschichte über Wut

Angelika Lukesch

ALS DAVID ZUM REGENWURM WURDE

Eine Geschichte über Geschwistereifersucht

Esslinger

Fröhlich, Monster

DER FALSCHER WACKEL

Eine Geschichte über Enttäuschung

Esslinger

Oram, Kitamura

DER WÜTENDE WILLI

Weil Willi am Abend nicht aufbleiben durfte, wurde er wütend. So wütend, dass er das gesamte Haus verwüstete, die ganze Stadt in Trümmer setzte, sein Land überflutete, die Erde in zwei Teile riss und das ganze All erbeben ließ. Bis er sich schliesslich allein und einsam im Weltraum wieder-fand - aber da hatte er vergessen, warum er eigentlich wütend war. Eine Parabel auf die Sinn-losigkeit von Gewalt, die am Ende nur Zerstörung und Isolation übriglässt. _

Annika Holm

WEHR DICH, MATHILDA!

Hanser

Ein aktuelles Thema: in einer Grundschulklasse verbreitet eine kleine Gruppe von Jungs Angst und Schrecken. Vor allem die Mädchen haben darunter zu leiden - sie werden beklaut, geschubst und manchmal sogar geschlagen. Bis sie sich wehren - und gemeinsam sind sie bärenstark! _

Holde Kreul

ICH UND MEINE GEFÜHLE

Loewe

Dieses Buch lädt mit seinem einfachen Text und den ausdrucksstarken Bildern zum Gespräch über die eigenen Gefühle ein.

Michal Snunit, Na'ama Golomb

DER SEELENOGEL

Carlsen

Der Seelenvogel wohnt tief in uns. „Und er fühlt alles, was wir fühlen.“ Mit diesem Bilderbuch ist eine wundervolle Darstellung der inneren Stimme gelungen, die als zentrales Moment präventiver, aber auch heilender Arbeit begriffen wird. Deshalb ist dieses Bilderbuch für jedes Alter geeignet - denn „noch nie, noch kein einziges Mal, wurde ein Mensch ohne Seele geboren.“ _

Oralee Wachter

HEIMLICH IST MIR UNHEIMLICH

Donna Vita

Umarmen und umarmt werden, berühren und berührt werden ist schön. Und wenn es gegen den Willen des Kindes geschieht? Wenn Berührungen, die sonst Wärme und Zuneigung ausdrücken, das Kind plötzlich unsicher machen und erschrecken? Auch das gibt es. O. Wachter gibt in ihren vier Geschichten zum Vorlesen solche Situationen wieder und bietet mögliche Lösungen an. _

Martin Auer, Axel Scheffler

LIESCHEN RADIESCHEN UND DER LÄMMERGEIER

Ab 6 Jahren

Beltz & Gelberg

Lieschen Radieschen setzt ihren Willen durch, egal ob sie Prinzessin werden will, Seeräuber fangen oder einen Prinzen befreien will. Und die Drohung, daß der Lämmergeier sie holen würde, schreckt sie auch nicht. Eine hochvergnügte (und lehrreiche) Geschichte für Kinder ab 6 - und alle Erwachsenen, die solche Geschichten in ihrer Kindheit vermisst haben. _

Gisela Braun, Dorothee Wolters

DAS GROSSE UND DAS KLEINE NEIN

Kein Mensch kümmert sich um ein kleines Nein. Ganz oft wird es einfach überhört. Da sitzt nun dieses kleine winzige Nein auf einer Parkbank und isst Schokolade... Was dem kleinen Nein alles geschieht, bis daraus ein ganz großes NEIN wird, erzählt diese Geschichte. Einfühlsam geschrieben und illustriert - empfehlenswert. _

Gisela Braun, Dorothee Wolters

MELANIE UND TANTE KNUDEL

Ich bin Melanie und habe eine Tante, die alle Leute knuddeln will. Sie ist eigentlich gar nicht so übel, bringt immer Schokolade mit und so - aber auf Knuddeln mit ihr habe ich einfach keine Lust. Meinst du, sie würde darauf Rücksicht nehmen, was ich will? Denkste, nicht die Bohne. Aber nun ist Schluß. Ich mußte ziemlich deutlich werden. Aber es hat geklappt. Kannst du ja auch mal probieren, wenn du so eine Tante hast. _

Sonja Blattmann, Gesine Hansen

ICH BIN DOCH KEINE ZUCKERMAUS

Neinsagegeschichten und Lieder, ab 4 Jahren

Donna Vita

In Paulas Leben ist ganz schön was los! Da tummeln sich ihr Freund Max, die Katze Samira und die kunterbunte Gute-Träume-Frau. Und Paula, die jetzt schon fast 6 ist, mittendrin. Zwischen Traum und Wirklichkeit angesiedelt, wählte die Autorin eine heitere Weise, Mädchen und Jungen Selbstbewusstsein und Stärke mit auf den Weg zu geben. Etwa mit Samiras schnurriger bis kratz-bürstiger Katzensprache oder dem Einschlaflied der Gute-Träume-Frau, das für wundergute Träu-me sorgt. _

Mercer Mayer

DA LIEGT EIN KROKODIL UNTER MEINEM BETT

Ravensburger

Er weiss, dass es jeden Abend da ist, auch wenn man es nicht sieht - das Krokodil. Es lauert unter seinem Bett und es soll dort weg. Alleingelassen von den Eltern, die nur glauben, was sie sehen, macht er sich phantasievoll selbst an die Bekämpfung des Untiers. Auf farbenfrohen, grossformatigen Bildern werden Ängste vor nächtlich erscheinenden Ungeheuern - häufig wiederkehrendes Bild bei sexueller Ausbeutung - thematisiert und zur Auflösung gebracht. _

Ursula Enders, Dorothee Wolters

LILOLE EIGENSINN

Eine Bilderbuch über die eigenen Sinne und Gefühle

Das Wortspiel, das auf die eigenen Sinne und Gefühle abzielt, ist gut gewählt und wird in verschiedenen Beispielen für Mädchen und Jungen mit witzigen Illustrationen wiedergegeben. 'Gefühle-Smilies' bieten für Mädchen und Jungen einen Aufhänger beim Betrachten der Bilder, um deren Aufmerksamkeit zu binden - oder auch abzulenken, wenn dies gewünscht ist. _

Ursula Enders, Dorothee Wolters

SCHÖN BLÖD

Ein Bilderbuch über schöne und blöde Gefühle

Anhand von vielen Alltagssituationen wird dargestellt, wie vielschichtig Gefühle sind, die man ein und derselben Person entgegenbringen kann: Omas Knutschküsse sind eklig, aber sie kann wunderschön vorlesen; Mama ist die liebste Frau der Welt, aber manchmal völlig entnervt. _

Marion Mebes, Lydia Sandrock

KEIN KÜSSCHEN AUF KOMMANDO

Donna Vita

Es gibt Heileküsse, Pusteküsse und viele andere Küsse. Das Bilderbuch geht auf schöne Küsse und schöne Gefühle ein und solche, die komische Gefühle machen und sogar weh tun. Es be-stärkt Mädchen und Jungen darin, dass sie selbst bestimmen dürfen. Sie können sich mit diesem Bilderbuch als Vertrauensperson anbieten und frühzeitig präventive Ideen vermitteln. _

Marion Mebes, Lydia Sandrock

KEIN ANFASSEN AUF KOMMANDO

Donna Vita

Dass Küsse schöne Gefühle machen können, wissen Mädchen und Jungen. Und spätestens seit dem Kinderbuch 'Kein Küsschen auf Kommando' wissen sie auch, daß sie sich gegen komische und eklige Küsse wehren dürfen, nein sagen und wenn nötig Hilfe holen können. In diesem Buch geht es auch wieder um Gefühle. Diesmal um solche, die durch Anfassen entstehen. _

Aliki

GEFÜHLE SIND WIE FARBEN

Ab 6 Jahren

Gefühle in wunderschönen Zeichnungen und wenigen Worten. Vielfältig wie die Farben des Regenbogens! Ein zauberhaftes Buch für kleine und große Kinder. _

Nele Moost, Annet Rudolph

ALLES MEINS!

Oder 10 Tricks, wie man alles kriegen kann

Esslinger

Kinder sind anfällig für Tricks. Die Tiere im Wald glauben, gegen die Tricks des räuberischen Raben gewappnet zu sein - und werden doch hereingelegt. Der Rabe findet jedoch den Schwachpunkt bei seinen Opfern und nutzt sie aus. Im präventiven Sinn einsetzbar, um mit Kindern herauszufinden, wo ihre Schwachpunkte liegen und wie sie ihre Interessen besser verteidigen können. _

Robert Munsch, Helge Nyncke

DIE TÜTENPRINZESSIN

In voller Rüstung haben Prinzen schon immer gern den Helden gespielt, um ihre Prinzessin aus den Klauen eines Drachen zu befreien. Wenn aber nun der Prinz selbst das Opfer ist und die Prinzessin ihn retten muß? Mit frechem Mut und Phantasie löst Elisabeth nicht nur dieses Problem... _

Björn Graf von Rosen

ADELI-SOFI

Adeli-Sofi geht an den Strand, den Ort, den die Mutter ihr verboten hat. Der 'Fremde' taucht in der Gestalt des Wassermanns auf und zieht Adeli-Sofi auf den Meeresgrund, um sich mit allen Tricks an sie heranzumachen. Adeli-Sofi reagiert jedoch alles andere als üblich: Sie wird wütend und setzt sich mit aller Energie durch - der Wassermann muß sie wieder laufen lassen. Für Präventionsarbeit mit Kindern, besonders mit Mädchen, zu empfehlen und - obwohl 1944 erstmals erschienen - in keinem Fall veraltet. _

Pat Palmer, Eva Wagendristel

DIE MAUS, DAS MONSTER UND ICH

Donna Vita

Ein Buch, so schön und liebevoll geschrieben und bebildert, dass man es gleich für sich behalten möchte und darüber nachdenkt, wem man es noch schenken könnte! Es ist zwar auch ein Kinderbuch, aber in

erster Linie gehört es in die Hände von Erwachsenen, die mit Kindern arbeiten und leben. Ein selbstbewusstes, eigenverantwortliches 'Ich' soll wachsen. Einfühlsam wird gezeigt, was uns Menschen so menschlich macht: wie wir 'mal Maus' und 'mal Monster' sind! Wie wir uns 'klein fühlen', aber auch, wie sich ein „PORR - ARRR - PAMM - PFAUCH!!!“ anfühlt. Das Buch liefert aber auch Anregungen für die therapeutische Arbeit mit Kindern (und sogar Erwachsenen), bietet viele Ideen für die Konzeption von Mädchengruppen; LehrerInnen können Verfügungsstunden damit planen, und auch ErzieherInnen finden ganz sicher gute Elemente für den Kindergartenalltag. _

Iris Lange-Niederprüm

MONSTER, DRACHEN, WILDE KERLE

Kreatives Gestalten mit Kindern

...sie bevölkern häufig die Träume der Kinder und verbreiten Angst und Schrecken. Doch auch Furcht kann sich wandeln und Phantasie und Kreativität freisetzen. Eine Arbeitsmappe mit sechs erprobten Projekten und kunsttherapeutischen Hintergrundinformationen. _

ERZIEHUNG/PÄDAGOGIK

Eva Zeltner

MUT ZUR ERZIEHUNG

Zytglogge

Gebeutelt von autoritären Erziehungsstrukturen wollten viele Eltern und Pädagoginnen es endlich anders machen. Auf der Suche nach anderen Erziehungsmöglichkeiten landeten viele im Nichts - ebenso wie Kinder. Mangel an Grundsätzen und Grenzen fördert ihre Orientierungslosigkeit. Eva Zeltner räumt mit Mythen auf und will zu einer phantasievollen Erziehung ermutigen. _

GESCHLECHTERROLLEN

Hanna Permien, Kerstin Frank

SCHÖNE MÄDCHEN - STARKE JUNGEN?

Gleichberechtigung, (k)ein Thema in Tageseinrichtungen für Kinder

Lambertus

Dieses Buch setzt sich mit der Frage auseinander, die in Tageseinrichtungen für Schulkinder bis-her kaum gestellt wird - mit der Geschlechterfrage. Das heisst genauer: Wird in Horten Gleichberechtigung zwischen Mädchen und Jungen und die Entwicklung flexibler Geschlechterrollen mit erweiterten Handlungsmöglichkeiten, eher gefördert oder (eher) behindert? _

JUNGEN

Dieter Schnack, Rainer Neutzling

KLEINE HELDEN IN NOT

Jungen auf der Suche nach Männlichkeit

Rowohlt, Reinbek 1990

Die Frauenbewegung löste sinnvolle und konstruktive Diskussionen über die Erziehung von Mädchen aus. Allerdings wurde bei all diesen Bemühungen, Benachteiligungen von Mädchen abzubauen, stillschweigend angenommen, den Jungen ginge es gut, sie wüchsen in Freiheit und Zufriedenheit auf. Die beiden Autoren zeigen, daß dem nicht so ist. Die Ergebnisse ihrer Arbeit verlangen nach einem neuen, positiven Konzept der Jungenerziehung.

Angela Phillips

WARUM JUNGEN NICHT WEINEN

Von der Schwierigkeit, Jungen zu erziehen

Goldmann, 1995

Die Erziehung von Jungen ist auch heute noch in alten Mustern und Vorstellungen von Männlichkeit gefangen. Wie Jungen der Weg zu einer neuen Männlichkeit und Stärke gewiesen werden kann, ohne dass ihre Gefühle dabei auf der Strecke bleiben, erläutert dieses Buch.

Eva Zeltner

WEDER MACHO NOCH MUTTERSÖHNCHEN

Denkanstöße zum Umgang mit Jungen

Zytglogge, 1996

Anhand von Studien und Beispielen belegt Eva Zeltner, wie Jungen heute in fatalen Abhängigkeiten gehalten werden. Buben sind von Natur aus weder Rambos noch Softies, aber sie entwickeln sich auch nicht von selbst zu verantwortungsbewussten, einfühlsamen Männern. Mit konkreten Vorschlägen zeigt die Autorin Müttern, Vätern und Lehrpersonen, wie sie sich von eingefahrenen Denkmustern befreien können, um den Jungen mehr individuelle Entfaltung zu ermöglichen.

Cheryl Benard, Edit Schlaffer

MÜTTER MACHEN MÄNNER

Wie Söhne erwachsen werden

Wilhelm Heyne Verlag, 1994

Die Autorinnen berichten über die Ergebnisse ihrer Untersuchung, in wie weit 'Mannsein' mit all seinen guten wie auch schlechten Eigenschaften biologisch festgelegt ist und setzen bei der Mutter an, die ja fast ausschliesslich ihre Söhne zu Männern erziehen. Ausserdem werden in die-sem Buch die Gründe erläutert, weshalb es in den letzten Jahren im Hinblick auf Mädchenerziehung so viele Fortschritte gemacht wurden, währenddem nennenswerte Veränderungen innerhalb der Jungenerziehung fast völlig ausgeblieben sind.

MÄDCHEN

Sonja Düring

WILDE UND ANDERE MÄDCHEN - DIE PUBERTÄT

Die Autorin bricht mit den traditionell produzierten Rollenzuschreibungen für Mädchen, weil sie nicht nur den Verlauf der Pubertät sondern auch die Konflikte von Mädchen mit der kulturellen Form der Zweigeschlechtlichkeit untersucht hat. _

Peggy Orenstein

STARKE MÄDCHEN, BRAVE MÄDCHEN

Wie sie in der Schule wirklich lernen

Campus

P. Orenstein ist ein Jahr lang noch mal in die achte Klasse gegangen, um herauszufinden, warum aufgeweckte und intelligente Mädchen in ihren schulischen Leistungen nachlassen und ein negatives Selbstbild entwickeln. Sie berichtet aus erster Hand vom Leben der Mädchen und lässt uns hinter die Kulissen schauen. Ein wichtiges Buch für Eltern, LehrerInnen und alle, die wollen, dass die Schule den Mädchen die gleichen Chancen einräumt wie den Jungen. _

Gabriele Schäfter, Martina Hocke

MÄDCHENWELTEN: SEXUELLE GEWALTERFAHRUNGEN UND HEIMERZIEHUNG

Edition Schindele

Nahezu alle Mädchen, die in Heimen und Wohngruppen leben, haben in ihrer Kindheit und Jugend sexuelle Gewalt erlitten. Neue Chancen für eine mädchengerechte Pädagogik bietet die parteiliche Mädchenarbeit. Neben dieser Grundlage werden sehr praxisorientiert mädchenspezifische Arbeitsansätze in den Bereichen Sexualpädagogik, Berufspädagogik und im Umgang mit sexuellen Gewalterfahrungen veranschaulicht. _

Luise Hartwig

SEXUELLE GEWALTERFAHRUNGEN VON MÄDCHEN

Konfliktlagen und Konzepte mädchen-orientierter Heimerziehung

Juventa

Gabriele Möhlke, Gabi Reiter

FEMINISTISCHE MÄDCHENARBEIT

Gegen den Strom

Auch nach 25 Jahren Frauenbewegung ist feministische Mädchenarbeit immer noch ein Schwimmen 'gegen den Strom'. Dieses Buch enthält eine Fülle von Anregungen, Ideen, Beispielen für Frauen, die sich mit Lust und Neugierde in der Mädchenarbeit engagieren (wollen), und bietet eine konkrete Unterstützung für die praktische Arbeit. _

GRUPPENARBEIT

Susanne Jackstell, Marina Orywahl

GRUPPENARBEIT ALS CHANCE FÜR MÄDCHEN IM GRUNDSCHULALTER

Donna Vita

Gruppenarbeit hat sich bei erwachsenen Frauen nach sexuellen Übergriffen sehr bewährt. Doch fehlte es bisher an sinnvollen Konzepten, die auf die Bedürfnisse von Mädchen zugeschnitten sind. Schritt für Schritt zeigen die Autorinnen die Entwicklung sowie das methodische und didaktische Umsetzen ihrer Konzeption für eben dieses Aufgabenfeld. Eine Sammlung von Arbeitsbögen macht dieses Buch zu einem unerlässlichen Handbuch für die Mädchenarbeit. _

Christian Büttner

GRUPPENARBEIT

Eine psychoanalytisch-pädagogische Einführung

Auf dem Hintergrund von Gruppendynamik und psychoanalytischer Gruppentherapie beschreibt C. Büttner mit vielen Beispielen aus unterschiedlichen pädagogischen Praxisfeldern, wie das Gruppengeschehen einzelne beeinflusst, und wie die Ressourcen der Gruppe und ihrer Mitglieder aktiviert werden können. Es ist ein Handbuch für alle, die in pädagogischen und sozial- und sonderpädagogischen Arbeitsfeldern mit Gruppen zu tun haben. _

Susanna Pendzik

GRUPPENARBEIT MIT MISSHANDELTEN FRAUEN

Ein Handbuch

AG Spak

Ein praktischer Leitfaden für die Arbeit mit geschlagenen bzw. sexuell ausgebeuteten Frauen in therapeutischen Gruppen oder angeleiteten Selbsterfahrungsgruppen. Es werden hauptsächlich Methoden dargestellt, die am Psychodrama und der Gestalttherapie angelehnt sind. _

Petra Heilig

UNSER SCHWEIGEN WIRD UNS NICHT SCHÜTZEN

Arbeitsbuch für Frauengruppen zum Sexuellen Mißbrauch von Mädchen und Jungen

Klens-Verlag

Wie gehen wir mit dem Thema 'Sexuelle Ausbeutung' in der Frauenbildungsarbeit um? Dieses Arbeitsbuch bietet Hilfe: Es gibt grundlegende Informationen, die den aktuellen Wissens- und Forschungsstand wiedergeben. Methodische Anregungen und in der Praxis erprobte Arbeits-einheiten zu verschiedenen Fragestellungen helfen, das Thema in der Gruppe zu bearbeiten. Zahlreiche Text- und Bildvorlagen erleichtern den Arbeitsvorgang. _

Laura Davis

VERBÜNDETE

Ein Handbuch für PartnerInnen sexuell missbrauchter Frauen und Männer

Orlanda Verlag, Berlin 1992

SEXUALERZIEHUNG/AUFKLÄRUNGSBÜCHER

Elizabeth Fenwick, Richard Walker

LET'S TALK ABOUT SEX

Was Jugendliche über Liebe, Sex und Partnerschaft wissen wollen

Mosaik Verlag

Dieses Buch richtet sich an Jugendliche zwischen 11 und 18 Jahren. Es erklärt die körperlichen und emotionalen Veränderungen, sagt, was beim Sex passiert und wie mensch ihn genießt, informiert über die unterschiedlichen Methoden der Empfängnisverhütung und enthält alles wichtige über HIV und Aids.

—

Christine Wolfrum, Peter Süß

SO WILD NACH DEINEM ERDBEERMUND

Ein Aufklärungsbuch für Jugendliche

dtv junior

Kompetent, offen und unterhaltsam. Ein Aufklärungsbuch, das Antworten auf alle wichtigen Fragen gibt, die Mädchen und Jungen im 'Dschungel der Gefühle' während der Pubertät beschäftigen.

Cornelia Nitsch, Brigitte Beil, Cornelia von Schelling

PUBERTÄT? KEIN GRUND ZUR PANIK

Ein Buch für Töchter, Söhne, Mütter und Väter

Mosaik Verlag

Die Pubertät hat einen verheerenden Ruf: Horrorgeschichten kursieren von sanften Kleinen, die sich in rotzfreche, ausgeflippte Jugendliche verwandeln, von wüsten Krächen, Problemen ohne Ende. Die Autorinnen wollen Jugendlichen und Eltern helfen, die konflikträchtige Zeit zu entschärfen, bei 'ganz normalen' Verrücktheiten die Nerven zu bewahren und ernstzunehmende Gefahren rechtzeitig zu erkennen: Ein lebensnaher, warmherziger Nothelfer in entscheidenden Fragen. _

Ruth Bell (Hg.)

WIE WIR WERDEN - WAS WIR FÜHLEN

Rowohlt

Das Buch ist ein Klassiker, die aktuelle Ausgabe wurde 1995 erweitert und neu aufgelegt. Es bringt in lockerer, jugendlichen entsprechender Weise Fakten, Informationen zu allen Themen, die das Leben zwischen 12 und 20 so aufregend, irritierend, schwierig und schön machen.

Reinert Hanswille

„FRAGEN ZUM SEX, ANTWORTEN FÜR JUNGE LEUTE“

Kösel

Der Autor nimmt Problemstellungen, die Jugendliche in Briefen angesprochen haben, zum Ausgangspunkt seiner Ausführungen. Interessant, weil die Aufklärung hier mit 'Beziehungs-übungen' für PartnerInnen verbunden ist. Themen sind hierbei: Eifersucht, Trennung, sexuelle Gewalt, Selbstbefriedigung, Verhütung, Geschlechtsverkehr, Treue, Anmachen, Aids, Homo-sexualität und vieles mehr. Allerdings reicht es als Aufklärungsbuch allein nicht aus, dazu ist noch ein ergänzendes Werk von Nöten.

Rainer Neutzling

HERZKASPER

Geschichten über Liebe und Sex in der Pubertät

Die Hauptfiguren: Micha, Vio und Laura. Worum geht es? Um ihre Sehnsüchte und Nöte, um Verlieben und Entlieben, ums Hassen und Sich-Zusammenraufen, um Körper und Sex, um Lust und Laune - alles nacheinander, alles durcheinander. Kurz: es geht um die Zeit zwischen 17 und 19. Amüsant scheint das Erwachsenwerden immer erst für die zu sein, die es geschafft haben. Zumindest war das bisher so. R. Neutzling schreibt allerdings mit so viel Pfiff, daß sogar die 'Pubis' anfangen, über die ganze Katastrophe zu lachen, in der sie sich gerade befinden. Nebenbei erfahren sie, was sie sonst noch fürs (Über-)leben in dieser Zeit wissen sollten. Erzählende Sexual-aufklärung. Eine gute Idee! _

Reto Baer, Boris Tatko

SCHÖNER LIEBEN

Pro Juventute

Ein ungewöhnlicher Comic. Er klärt über Beziehungen, Schwierigkeiten in der PartnerInnenfindung und dem Sex auf. Mitunter ist die Geschichte etwas verwirrend, doch das macht nichts, so muss mensch sich

eben Zeit für den Inhalt nehmen. Im Anhang werden die angesprochenen Themenbereiche genauer erklärt. Es eignet sich gut als Aufknüpfungspunkt für die Arbeit mit Jugendlichen. Allerdings kann mensch es nur als Ergänzung zur Sexualaufklärung benutzen. Der Comic ist in schweizerdeutsch geschrieben, was sich auf das Leseverhalten von Jugendlichen, in der Schweiz, motivierend auswirken dürfte.

JUNGEN

Sylvia Schneider

DAS JUNGEN - FRAGEBUCH

Wachsen und Erwachsen werden

Ueberreuter, Wien 1993

Dieses Buch befasst sich speziell mit den körperlichen und seelischen Problemen von Jungen in der Pubertät: Sexualität, Liebe, Rollenkonflikte, Heldentum, Gewalt, Drogen, alle möglichen Lebensformen usw. Es gibt zu jedem angesprochenen Thema Informationen, Tips und Ratschläge und führt die Jungen zu bewusster Lebenshaltung und Selbstverantwortung hin.

Rainer Neutzling, Burkhard Fritsche

EY MANN, BEI MIR IST ES GENAU SO!

Cartoons für Jungen - hart an der Grenze vom Leben selbst gezeichnet

Zartbitter e.V. (Hg.), Volksblatt-Verlag 1992

In den 'Cartoons für Jungen' werden alltägliche Lebenssituationen geschildert, in denen die intimen Grenzen von Jungen verletzt werden können, und in denen die Jungen selbst unter Umständen die Grenzen anderer verletzen. Die Cartoons sind als Arbeitshilfe in der pädagogischen und parteilichen Arbeit mit Jungen in der Schule, im Heim, in der offenen Jugendarbeit und anderswo gedacht. Die Cartoons können auch als Präventionsmaterial gegen die sexuelle Ausbeutung von Jungen eingesetzt werden.

Thomas Grobian

SCHWUL - NA UND?

Rowohlt

Der Autor will jungen Schwulen Mut machen, zu ihrer sexuellen Orientierung zu stehen. Das Buch enthält Coming-out-Bereiche, praktische Tips, Interviews und Comics. ♪

Johnsson, Knigge, Goetzinger

DIE VERLORENE ZUKUNFT

Ein Comic

Der Comic widmet sich bewusst und fast ausschliesslich der Konfrontation mit Aids unter jungen Schwulen. Eine nüchterne, einfühlsam erzählte Geschichte der Beziehung zweier Männer. 9

MÄDCHEN

Franziska Krauch, Antje Kunstmann

MÄDCHEN

Das Aufklärungsbuch, Liebe und Lust; Angst und Frust; Sexualität und Erotik; Homosexualität

Kunstmann

Das Buch ist übersichtlich und ansprechend angelegt, der Text wechselt sich mit Fotos und Geschichten ab und will Mädchen und junge Frauen ermutigen, zu ihren eigenen Gefühlen zu stehen.

Scilla Alvarado, Paula Power

MENSTRUATION

Ein Arbeitsbuch

Noch immer ein Tabuthema?! Diese Frage kann zusammen mit Heranwachsenden unbefangen erkundet werden. Das Buch bietet viele Ideen, praktische Tips und Arbeitsblätter für die Arbeit mit gleichgeschlechtlichen und gemischten Gruppen. _

Gabriele Reher-Juschka, Christel Biebrach

BLUTROT

Donna Vita

Menstruation - für viele Mädchen in der Pubertät ist dieser Begriff mit Ängsten verbunden. 'Blutrot' - ein Buch das ausführlich und ausschliesslich das Thema Menstruation behandelt und keine Frage offen lässt. Im Anhang werden Buchtips, Hinweise für Anlaufstelle (in Deutschland) bei Problemen sowie Fremdwörtererklärungen gegeben. _

Irmgard Schaffrin, Dorothee Wolters

AUF DEN SPUREN STARKER MÄDCHEN

Cartoons für Mädchen

Zartbitter e.V. (Hg.), Volksblatt-Verlag

Mit List und Tücke überwinden die starken Mädchen in den Cartoons die Grenzen patriarchalis-tischer Rollenzuweisung und vertreten frech und selbstbewusst ihre eigenen Interessen. Das vorliegende Material geht unter die Haut - so locker und flockig es im ersten Moment auch schei-nen mag. Gesucht werden nun engagierte Frauen, die sich in der Schule, in der offenen Jugend-arbeit, in der Beratung usw. auf die Seite der Mädchen stellen und mit diesen gemeinsam die Car-toons ausgestalten und 'weilerspinnen'. _

LESBEN UND COMING-OUT

Verlag Coming-out

Frauen von 18 bis 52 erzählen von sich. Mit vielen Tips und Adressen.

Zu beziehen bei: Redaktion Coming-out, c/o AFZ, Mattengasse 27, 8005 Zürich

AUFKLÄRUNG/SEXUALERZIEHUNG KINDER

Robyn Gee, Susan Meredith

WACHSEN UND ERWACHSEN WERDEN

Wissen leicht gemacht

Ravensburger

Sexualaufklärung für Mädchen und Jungen, die sich nicht ausschliesslich auf rein biologisches Wissen bezieht. Es macht Spass, in dem gut strukturierten Band mit einer Fülle von Informationen herumzublättern, die in 'kleine Häppchen' eingeteilt präsentiert werden. Die schöne vielfarbige Aufmachung lädt zum Lesen ein. _

Sylvia Schneider, Birgit Rieger

DAS AUFKLÄRUNGSBUCH

Ravensburger

Das Buch richtet sich nicht nur an Jugendliche, die bereits in der Pubertät stecken, sondern auch an jüngere Mädchen und Jungen, die diese Entwicklungsphase noch vor sich haben. Es geht um Liebe und Partnerschaft, Sexualität, Aids, Verhütung, Zeugung, Schwangerschaft und Geburt. _

Sanderijn van der Doef

Ach so ist das!

Aufklärungsbuch für Kinder

Loewe

In Wort und Bild beschreibt es die Entwicklung vom Kind zum Erwachsenen und erklärt die körperlichen Unterschiede zwischen den Geschlechtern. Eine Übersicht und Erklärung von Wörtern die mit Sex zusammenhängen, runden das Buch ab.

Sylvia Schneider, Birgit Rieger

WOHER DIE KLEINEN KINDER KOMMEN

Was wir wissen wollen

Kinder wollen über sich selbst und ihre Herkunft eine ganze Menge wissen. Dieses Bildersach-buch macht es ihnen leicht, Sexualität und Kinderkriegen zu begreifen und ihr Leben einzuordnen. Eltern bietet

dieses Buch Gelegenheit, über Sexualität und alles, was damit zusammen-hängt, humorvoll und gelassen mit ihren Kindern zu sprechen. _

Marie-Francine Hébert

AUF DIE WELT KOMMEN

Lappan

Ein Spiel- und Lernpaket, das uns auf humorvolle und spielerische Weise erzählt, wie wir auf die Welt gekommen sind. Sollten Eltern durch die Fragen ihrer Sprösslinge ins Schwitzen geraten, gibt eine kleine Broschüre Anregungen, wie sie mit Kindern über Zeugung und Schwangerschaft spre-chen können. Alles in allem: Es darf gelacht werden. _

Robie H.Harris

TOTAL NORMAL

Was du schon immer über Sex wissen wolltest

Dieses Buch ist kein Lehrwerk, was von hinten bis vorne 'durchgenommen' werden muss. Die genauen, farbigen und sehr persönlichen Zeichnungen vergnügen schon kleine Kinder und ermöglichen ein vertrautes Gespräch im Kita- und Grundschulalter. _

Sylvia Schneider, Birgit Rieger

DAS GROßE BUCH VOM KÖRPER

Ravensburger

Mit vielen farbigen Bildern erläutert das Buch den Aufbau und die Aufgaben des Gehirns, der Knochen und Muskeln, der Sinnesorgane, der Organsysteme, der Blutgefäße und der Zellen. Einfühlsam wird erklärt, wie ein Baby entsteht und geboren wird und wie sich die Körper von Mädchen und Jungen während der Pubertät verändern. _

Manfred Mai

VOM SCHMUSEN UND LIEBHABEN

Loewe

Warum ist Dagmars Bauch dick? Mit Fragen wie dieser werden Eltern unweigerlich irgendwann einmal konfrontiert. M. Mai beantwortet sie mit Geschichten, in denen sich Kinder wiederfinden. Einfühlsam, liebevoll und offen vermittelt der Autor Wissen zum Thema Sexualität. Eine gute Gesprächsgrundlage. _

Babette Cole

MAMI HAT EIN EI GELEGT !

auerländer

Ein amüsanter Bilderbuch für Kleinkinder (und für Erwachsene) zum Thema Aufklärung, mit schönen Zeichnungen und witzigem Text, ganz im Sinne von B. Cole's einmaligen Stil. Hier werden die Erwachsenen, mit ihrer Verklemmtheit bezüglich der Sexualaufklärung gegenüber ihrer Kinder, einmal 'auf die Schippe genommen'.

Michael Willhoite

PAPAS FREUND

Ab 4 Jahre

magnus

Ein Bilderbuch, dem es gelingt, Homosexualität unverkrampft darzustellen. „Mami sagt, Papi und Frank sind schwul, und Schwulsein ist nur eine andere Art zu lieben.“ Die Alltagsszenen des schwulen Paares machen deutlich, daß es mehr als eine Definition von Familie gibt. _

Sylvia Pah, Joke Schat

MUTTER, MUTTER, KIND

Ab 4 Jahren

Bei Lilly und Ferdinand zu Hause gibt es Krach. Die Eltern streiten sich. Irgendwann zieht ihr Papa in eine andere Wohnung. Das ist nicht einfach für die beiden. Doch sie wissen, daß er sie trotz-dem noch liebhat. Nach einiger Zeit verliebt sich ihre Mama neu. Auch das ist nicht einfach. Denn Mamas neue Liebe heißt Sophia. _

Margaret Merrieffield, Heather Collins

MAMA WAS IST AIDS?

Für Kinder ab 4 Jahre

Ein sorgfältig gestaltetes Bildersachbuch für Eltern, Kindergärten und Schulbibliotheken.

SEXUALERZIEHUNG VON BEHINDERTEN MENSCHEN

Annerose Hoyler-Herrmann, Joachim Walter

SEXUALPÄDAGOGISCHE ARBEITSHILFE FÜR GEISTIGBEHINDERTE ERWACHSENE UND IHRE BEZUGS-PERSONEN

Edition Schindele

„Unser Ziel ist es, geistig behinderte Menschen zu befähigen, ihren Körper und dessen Funktionen in sexueller Hinsicht zu kennen, um aufgrund dieser Kenntnis sich mit je individuellen Sexualität, der Fortpflanzungs-, Lust-, und Sozialfunktion auseinanderzusetzen.“ _

Bundesvereinigung Lebenshilfe (Hg.)

SEXUALPÄDAGOGISCHE MATERIALIEN

für die Arbeit mit geistig behinderten Menschen

Beltz

Eine fundierte und praxiserprobte Arbeitshilfe zur Sexualerziehung von Menschen mit geistiger Behinderung. Eine Unterstützung für das Zusammenleben und -arbeiten mit geistig behinderten Menschen. Für Fachleute und engagierte betroffene Eltern. _

Ilse Achilles

WAS MACHT IHR SOHN DENN DA?

Geistige Behinderung und Sexualität

Piper

Wie kann ich mit den sexuellen Bedürfnissen meines Sohnes umgehen? Welche Möglichkeit gibt es überhaupt für geistig behinderte Menschen, ihre Sexualität zu leben? Die Autorin hat einen Ratgeber für Eltern, LehrerInnen, BetreuerInnen sowie für Ärzte, PsychologInnen und JuristInnen geschrieben, in dem u.a. die Probleme der Pubertät, die Frage nach der Rechtmässigkeit der Sterilisation, die Möglichkeit einer Partnerschaft erklärt und erörtert werden. _

Bernhard Römer

STREICHELN IST SCHÖN

Dieser praxisorientierte Ratgeber informiert mit vielen Beispielen und gibt allen, die mit dieser Personengruppe zusammenleben und -arbeiten, praktische und anschauliche Hilfestellungen für die Sexualerziehung. _

Hilary Dixon, Ann Craft

MACH DIR SELBST EIN BILD

Bildkartei

Vorhandene Materialien für die Sexualerziehung sind meist an Nicht-Behinderten ausgerichtet. Einen wichtigen Anfang macht diese Bildkartei (zum Teil vierfarbig) für Menschen mit Lernbehinderungen, die verschiedenste Bereiche des privaten, sozialen und sexuellen Lebens und Erlebens darstellt. Die einzelnen Karten, teilweise auch als szenische Abläufe zusammenzustellen, bieten sich als Ausgangspunkt für Austausch und Information über dieses Thema an. _

ERWACHSENE

Gunter Schmidt

DAS VERSCHWINDEN DER SEXUALMORAL

Klein

Dieses Buch gibt Anregungen für das eigenen Überdenken von sexuellen Verhältnissen in unserer heutigen Zeit, in der Sexualität sich sehr verändert hat.

Gina Ogden

ICH LIEBE SEX

Frauen berichten von ihren Orgasmuserfahrungen

List

Das Cover ist furchtbar. Der Titel einfach grässlich. Der Inhalt überrascht. Hilfreich auf dem Weg zu einem positiven Erleben der Sexualität. _

Dieter Schnack, Rainer Neutzling

DIE PRINZENROLLE

Über die männliche Sexualität

Rowohlt

„Es ist nicht leicht, über Sexualität zu schreiben. In kaum einem anderen Bereich sind Menschen leichter zu irritieren und zu kränken.“ ‘Die Prinzenrolle’ beschreibt die Lebensgeschichte des Mannes und sein Erleben von Sexualität. _

Bernie Zilbergeld

DIE NEUE SEXUALITÄT DER MÄNNER

Nach dem übereinstimmenden Urteil von vielen Fachleuten ist dies der aktuellste und beste Rat-Geber für alle - ganz gleich ob Mann oder Frau, jung oder alt, mit Beziehung oder ohne - die ihre Sexualität besser kennenlernen wollen. Es ist das Buch über den Mann der neunziger Jahre und enthält, was man(n) über sich und seine Sexualität wissen sollte. _

ELTERN

Willy Canziani, Dorothea Meili

„WAS SIE IHREM KIND SCHON LANGE ÜBER LIEBE UND SEX SAGEN WOLLTEN...“

Sexualerziehung in der Familie

Pro Juventute, 1989

Dieses Buch ist eine Hilfe für alle Eltern, die der Sexualentwicklung ihrer Kinder Aufmerksamkeit schenken und diesen Bereich in den Erziehungsalltag der Familie mit einbeziehen wollen. Es wendet sich an Eltern mit Kindern jeden Alters, vom Kleinkind bis zum jungen Erwachsenen.

Heidi Kaiser

SO SAG' ICH'S MEINEM KINDE - ZÄRTLICHKEIT UND SCHMUSEN, LIEBE UND SEXUALITÄT

Rowohlt, Reinbek 1991

In diesem Buch werden viele Fragen beantwortet. Zudem enthält es Vorschläge für Körper-kontaktspiele.

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung BZgA, (Hg.)

ÜBER SEXUALITÄT REDEN

Eine Broschüre für Väter und Mütter

Diese Broschüre gibt Eltern und anderen Bezugspersonen Hilfestellungen, um mit Kindern und Jugendlichen das Gespräch rund um Sexualität zu finden. Dabei geht es nicht ums Vermitteln von Rezepten, sondern vor allem um die Auseinandersetzung mit dem Thema. ♪

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (Hg.)

UNSER KIND FÄLLT AUS DER REIHE

Kein 'typisches' Mädchen, kein 'typischer' Junge? Über Geschlechterrollen und sexuelle Orientierungen, eine Broschüre für Eltern

Diese Broschüre richtet sich an Eltern und andere Bezugspersonen von jungen Menschen. Sie nimmt das Thema der sexuellen Orientierung in sensibler, offener Art auf, indem sie sowohl Jugendliche wie Eltern zu Wort kommen lässt bzw. deren Probleme und Fragen in Bezug auf Schuldgefühle, Selbstachtung, Coming-out etc. bespricht. ♪

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (Hg.)

EMPFÄNGNISVERHÜTUNG

Methoden und Möglichkeiten, eine Broschüre für Frauen und Männer

Verschiedene Methoden zur Empfängnisverhütung werden in verschiedenen Kapiteln ausführlich besprochen. Eine Checkliste als Entscheidungshilfe bei der Wahl der geeigneten Verhütungsmethode machen die Publikation zu einem kleinen Nachschlagewerk. ☺

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (Hg.)

SEXUALPÄDAGOGISCHE JUNGENARBEIT

Die ersten zwei Beiträge bieten einen spannenden Einblick in den breitgefächerten Themenkreis geschlechtsspezifischer Sexualpädagogik. Im Vordergrund stehen die Voraussetzungen, Probleme und Fragen zur Jungenarbeit. Die letzten drei Beiträge beziehen sich auf bundesdeutsche Verhältnisse und sind deshalb für die Schweiz nur teilweise interessant und übertragbar. ☺

Diese vier Broschüren können bezogen werden bei:

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, 51101 Köln

Velia Stoppe, Andrea Ruckstuhl, Roger Staub

LIEBE, SEX. VERHÜTE AIDS.

Informationen über Liebe, Sexualität, Verhütung und Aids

SJW Schweizerisches Jugendschriftenwerk, Zürich 1995

Die Themen Liebe, Sex und Aids werden in jugendgerechter Weise direkt und offen besprochen. Die AutorInnen geben Informationen, werfen Fragen auf und wollen die Jugendlichen zum nachdenken anregen. ☺

ARBEITSMAPPEN SEXUALERZIEHUNG/AUFKLÄRUNG

Claudia Eichmanns

SEXUALERZIEHUNG

in Grundschule (und Kindergarten)

Verlag an der Ruhr

Dass Sexualerziehung in der Grundschule und im Kindergarten viel mehr sein kann als nur Aufklärung, zeigt diese Arbeitsmappe. Durch das Spiel „Jetzt mal nichts von Blümchen und Bienchen“ vermittelt diese Publikation auf humorvolle Weise Wissenswertes über Körperlichkeit, Sexualität, Gesundheit, gleichberechtigten Umgang von Mädchen und Jungen, Partnerschaft und vieles mehr. _

Pete Sanders, Liz Swinden

LIEBEN, LERNEN, LACHEN

Sexualerziehung für 6-12 jährige

Verlag an der Ruhr

Sexualerziehung sollte nicht nur fröhlich, verantwortungsbewusst und offen sein. Oftmals muss sie sich auch gegen alle möglichen Verdächtigungen von seiten der Eltern, Schulleitungen und Aufsichtsbehörden durchsetzen. Hier wird alles mit Engagement praktisch angegangen: Elternabend, Gespräche mit Vorgesetzten, aber vor allem die Arbeit mit Kindern: Arbeitsblätter, Spielvorschläge, Gesprächsanleitungen, Aktivitäten rund um das Thema „Wer bin ich, wer bist du, was machen wir zusammen?“ Sexualität ist dabei nur eine Form des zwischenmenschlichen Verhaltens. Keine Kinderfrage wird schamvoll verschwiegen. Ein umfassendes, lebendiges, ehrliches und hilfreiches Buch.

Lothar Kleinschmidt, Beate Martin, Andreas Sebel

LIEBEN, KUSCHELN, SCHMUSEN

Hilfen für den Umgang mit kindlicher Sexualität

Pro Familia NRW, Sexualpädagogische Reihe

Vielen Eltern sowie vielen ErzieherInnen und PädagogInnen fehlt in der Arbeit mit Kleinkindern und Kindern praxisorientierte Hilfe, die es ihnen ermöglicht, aktuelle Situationen aufzugreifen und Sexualität als sinnliche Erfahrungswelt für die Kinder in ihre Arbeit einfließen zu lassen. Die AutorInnen geben hierzu Hilfestellungen, die sie in jahrelanger Praxis entwickelt haben. Gleichzeitig gehen sie auf die sexuelle Entwicklung bei Kleinkindern und Kindern ein. _

Erziehungsdirektion des Kantons Zürich, Pestalozzianum Zürich (Hg.)

AIDS

Hilfen für die Schule

Lehrmittelverlag des Kantons Zürich, Zürich 1995

Vorschläge und Hintergrundinformationen für OberstufenlehrerInnen, wie das Thema Aids im Unterricht angegangen werden kann. 9

Bernd Stickelmann (Hg.)

SEXUALPÄDAGOGIK ALS AIDS-PRÄVENTION

Arbeitsformen und Erfahrungen aus der Jugend- und Bildungsarbeit

Juventa, Weinheim und München 1991

In diesem Band werden Erfahrungen von PraktikerInnen aus der Jugend- und Bildungsarbeit wiedergegeben. Fragen der Mädchenarbeit, des Coming-out, aber auch rechtliche Grundlagen der Prävention werden aufgearbeitet, sexualpädagogische Arbeitsformen und Inhalte dargestellt, Einstieg und Verlauf von Gruppenarbeit und die Wirkung auf Gruppen beschrieben.

KINDERBÜCHER

Claudia Baumann, Marimar del Monte

LENA HAT ANGST

Geschichte eines sexuellen Missbrauchs

Donna Vita

In diesem, auf eine sehr feine, Kinder ansprechende Art bebilderten Buch wird die Geschichte von Lena erzählt. Mit dem Geheimnis des Missbrauchs ist sie allein. Einziger Vertrauter ist ihr Teddy, der sie ermutigt sich der Mutter anzuvertrauen.

Die zarten Bilder entdramatisieren die Bedrohung, die sich anbahnt und im Missbrauch endet. Geglückt ist überdies die Darstellung des Loyalitätskonfliktes, der das Mädchen zunächst zum Schweigen verurteilt. Dies ist kein Buch zum experimentieren. Lesebegleitung sollte durch informierte Erwachsene geschehen die alle differenzierten Schritte der Intervention kennen. _

Katrin Meier, Anette Bley

DAS KUMMERVOLLE KUSCHELTIER

Ein Bilderbuch über sexuellen Missbrauch

arsEdition, München 1996

Britt wird vom langjährigen Partner ihrer Mutter sexuell ausgebeutet. Als die Situation unerträglich wird, wendet sie sich an eine umsichtige erwachsene Freundin, die erkennt, was zu tun ist... Dieses ebenso kenntnisreich wie einfühlsam gemachte, liebevoll bebilderte Buch will betroffene Kinder ermutigen, ihr Schweigen zu brechen, und beispielhaft zeigen, wie es Hilfe finden kann. Auch dieses Buch bedarf unbedingt der kompetenten Begleitung eines Erwachsenen.

Mandy Nelson, Jenny Hassel

GUT DASS ICH'S GESAGT HABE

Ab 5 Jahren

München 1993

Ein Junge berichtet von den sexuellen Übergriffen durch seinen Onkel. In der Folge wird das richtige Reagieren der Familie dargestellt. Das Buch geht ganz auf die Perspektive des Jungen ein.

Oralee Wachter

SOPHIE SPIELT NICHT MIT

Eine Geschichte über Ohnmacht, für 3-7 jährige

Esslinger

Erzählt wird in direkter Sprache. Der Text wurde in klaren Farben illustriert. Es bietet ein deutliches Spektrum von Gesprächsanlässen mit Kindern. Da geht es um Vertrauen und Selbstbestimmung, um Geheimnisse und sexuelle Übergriffe, um Freundschaft, Mut und sich Hilfe holen. _

Elke Garbe, Kiki Suárez

„ANNA IN DER HÖHLE“

Ab Grundschulalter

Aus ihrem großen Erfahrungsschatz in der Arbeit mit Mädchen und Jungen hat E. Garbe die beeindruckende Geschichte von Anna entwickelt. Ungewöhnlich farbintensive Bilder von K. Suárez treffen das kindliche Empfinden. Die Behandlung des Themas sexuelle Gewalt ist eingebettet in altersgemässe Informationen über Körper, Gefühle und Freundschaft. Als praktische Orientierungshilfe für die pädagogische/therapeutische Arbeit liegt ein Begleitheft bei. _

Sylvia Deinert, Tine Krieg

DAS FAMILIENALBUM

Dieses Kinderbuch begann als Theaterstück. Sensibel bietet das Fundustheater mit seiner Mäusefamilie und dem Kater Identifikationsfiguren für Mädchen und Jungen an, die von sexueller Ausbeutung betroffen sind. Das Buch basiert auf den Erfahrungen aus vielen Aufführungen vor Kindern und Erwachsenen. _

Michael Lundgre, Ulf Gustavsson

DAS KLEINE DRACHENMÄDCHEN

Ab 3-4 Jahren

Donna Vita

Vorsichtig und in einer einfachen, klaren Geschichte vermittelt die Bildergeschichte einer Drachenfamilie die sexuelle Ausbeutung der Tochter durch den Vater. Der Text unterstreicht die erlittene Verletzung, die Isolation des Drachenhäutchens und ihren Mut, sich schließlich doch ihrer Freundin anzuvertrauen. Eine Begleitinformation gibt Vorschläge und Anleitungen, wie dieses Buch mit betroffenen Mädchen und Jungen eingesetzt werden kann. _

Mirjam Pressler

NORA IST MAL SO, MAL SO

Die leise, großzügig illustrierte Geschichte spielt im Kindergartenalltag. Es geht um sexuelle Gewalt. Hier und da sind Schlupflöcher eingebaut, die den Kindern erlauben, aus dem Geschehen auszusteigen, wenn es emotional 'eng' wird.

Die von Nora erlebten Übergriffe werden mittels der Puppe Lilly vorsichtig in Szene gesetzt. Die Identität von Täter oder Täterin bleibt offen. Die Figuren Nora, Lilly und ihre Freundin Patty sollten im Gespräch durch eine Begleitperson weiter konturiert werden. Eine Anleitung für den Einsatz fehlt. _

ROMANE ÜBER JUNGEN

Marc Talbert

DAS MESSER AUS PAPIER

Ab 13 Jahren

anrich, Kevelar 1988

Bewahr unser kleines Geheimnis, ja? Erzähl niemand davon, hörst du? Für deine Mutter wäre es schrecklich, wenn sie davon erführe. Wir wollen ihr doch nicht weh tun, oder?“ Das Buch handelt von den sexuellen Übergriffen des Lebensgefährten einer Mutter an deren zehnjährigen Sohn. Durch die eindruckliche Darstellung der Scham- und Schuldgefühle des Betroffenen hilft das Buch, sexuell ausgebeutete Jungen besser zu verstehen.

Frauke Kühn

ES FING GANZ HARMLOS AN

Ab 13 Jahren

Herder, Freiburg 1990

Erzählt wird die sexuelle Ausbeutung des zwölfjährigen Christian durch seinen Onkel. Der Junge wird anschliessend selbst zum Täter. Die Autorin beschreibt einfühlsam die Folgen sexueller Gewalt an Jungen.

ROMANE ÜBER MÄDCHEN

Elisabeth Reuter

MERLE OHNE MUND

Ellermann

Merle wäre so gern ein ganz normales Mädchen mit einer ganz normalen Familie - wie ihre Freundin Ulla. Aber da gibt es dieses furchtbare Geheimnis, diese unheimlichen Heimlichkeiten mit ihrem Vater, über die sie auf keinen Fall sprechen darf und die ihre Seele zerstören. Ein intensiv erzähl-ter Roman über einen authentischen Fall, der durch seine sensible Darstellung überzeugt. _

Dirk Bracke

BLAU IST BITTER

Lina, Kinderprostituierte in Manila, ab 13 Jahren

Packender und lebensnah geschriebener Roman. D. Bracke zeigt die brutale Wirklichkeit der Kinderprostitution sowie des Sextourismus und ist ein engagiertes Plädoyer gegen die sexuelle Ausbeutung von Kindern. _

Margret Steenfatt

NELE

Ein Mädchen ist nicht zu gebrauchen

Rowohlt

Nele ist 12 und vermisst zu Hause Aufmerksamkeit und Anerkennung. Bei Wolfgang, dem Freund ihres Stiefvaters glaubt sie, diese Anerkennung zu finden, bis er die gemeinsamen Unternehmungen zu 'ihrem Geheimnis' macht. Sie gleitet ab in Isolation und Schweigen, die den Boden für Wolfgangs sexuelle Übergriffe bilden. Gleichzeitig schenkt ihr eine Lehrerin eine ganz andere, wohlthuende Aufmerksamkeit, die an kein Geheimnis, keine Bedingung geknüpft ist - einfach so. Das weckt ihren 'kleinen Mut'; den pflegt und hütet sie, und schliesslich wehrt sie sich. _

Anne Provoost

TRÄNEN SIND FÜR DIE AUGEN, WAS DER REGENBOGEN FÜR DEN HIMMEL IST

anrich

Es ist die Geschichte zweier Cousinen - Tara und Anna. Tara wird von ihrem Vater sexuell ausgebeutet. Niemand versteht ihr Verhalten (Signale). Anna und allen Erwachsenen erscheint Tara nur sonderbar. A. Provoost ist es mit ihrem Buch gelungen, sehr genau und einfühlsam zu vermitteln, wie es ist, „etwas mitteilen zu wollen, ohne es aussprechen zu können.“ _

Maja Gerber-Hess

UND KONNTE NICHT SCHREIEN

An einem ganz gewöhnlichen Abend geschieht das Unfassbare. Die 18jährige Anna Frei wird auf dem Heimweg von einem Unbekannten vergewaltigt. Als sie Wochen später mit ihrer Schwester Sara zum ersten Mal über das Erlebte sprechen kann, kommt ein Prozess in Gang. Langsam lernt sie mit diesem Vorkommnis zu leben. _

DONNA VITA FACHHANDEL_

Alle Bücher sind im gut sortierten Buchhandel erhältlich.

Die mit einem _-Symbol versehenen Titel können auch beim Donna Vita-Fachhandel bestellt werden:

DONNA VITA Fachhandel
Postfach 5 - Post Husby
D - 24973 Ruhnmark
Tel. (046 34) 17 17
Fax (046 34) 17 02